SONY

3-045-838-**53**(1)

Memory Stick IC Recorder

Bedienungsanleitung

MEMORY STICK ™

ICD-MS1

©2000 Sony Corporation

Hinweise für Benutzer

Programm © 2000 Sony Corporation
Dokumentation © 2000 Sony Corporation

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch bzw. die darin beschriebene Software darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Sony Corporation weder ganz noch auszugsweise nachgedruckt, übersetzt oder in eine maschinenlesbare Form gebracht werden.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN ÜBERNIMMT DIE SONY CORPORATION DIE HAFTUNG FÜR INDIREKTE, SPEZIELLE ODER FOLGESCHÄDEN, OB AUF VERTRAGSVERLETZUNGEN ODER DER EINHALTUNG DES VERTRAGS ODER ANDEREM BASIEREND, DIE AUF DIE VERWENDUNG DIESES HANDBUCHS, DER SOFTWARE ODER ANDERER DARIN ENTHALTENER INFORMATIONEN ZURÜCKGEHEN ODER IN VERBINDUNG DAMIT AUFTRETEN.

Die Sony Corporation behält sich das Recht vor, an diesem Handbuch oder den darin enthaltenen Informationen jederzeit ohne Ankündigung Änderungen vorzunehmen.

Die in diesem Handbuch beschriebene Software kann auch den Bestimmungen eines separaten Endbenutzerlizenzvertrags unterliegen.

Warenzeichen

- "Memory Stick" und sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- "MagicGate Memory Stick" und MG sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- IBM und PC / AT sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- Microsoft und Windows sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
  Copyright ©1995 Microsoft Corporation.
  Alle Rechte vorbehalten.
  Teil-Copyright ©1995 Microsoft Corporation.
- Apple und Macintosh sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- Pentium ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.

Alle anderen Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

In dieser Software werden folgende Software-Module verwendet:
Microsoft® DCOM95 für Windows®95
© 1999 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Microsoft® DirectX® Media Runtime
© 1998 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Für Kunden in Deutschland

Richtlinie: EMC 89 / 336 / EEC, 92 / 31 / EEC
Diese Einheit erfüllt die europäischen EMC-Bestimmungen für die Verwendung in folgender (folgenden) Umgebung(en):

- Wohngegenden
- Gewerbegebiete
- Leichtindustriegebiete

(Die Einheit erfüllt die Bestimmungen der Norm EN55022, Klasse B.)

Inhalt

Übersicht

Was ist ein IC-Recorder mit Memory Stick? 4
Was ist ein “Memory Stick”? 5
Merkmale und Funktionen des IC-Recorders ICD-MS1 7
Zu dieser Bedienungsanleitung 8

Vorbereitungen

Schritt 1: Einlegen der Batterien 9
Schritt 2: Einstellen der Uhr 10
Schritt 3: Einsetzen eines “Memory Sticks” in den IC-Recorder 11

Grundfunktionen

Aufnehmen von Memos 12
Wiedergeben von Memos 15
Löschen von Memos 17

Verschiedene Möglichkeiten für die Wiedergabe

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit 19
Anspielen der Memos — Scanning Play 19
Wiederholte Wiedergabe — Repeat Play 20

Bearbeiten von Memos im IC-Recorder

Hinzufügen einer Aufnahme 21
Teilen eines Memos / Zusammenfügen von Memos — Indexfunktion 22
Hinzufügen / Löschen von Ordnern .. 24
Verschieben eines Memos in einen anderen Ordner 25
Hinzufügen von Prioritätsmarkierungen — Prioritätsmar-kierungsfunktion . 26
Benennen von Ordnern oder Memos — FOLDER NAME / MSG. NAME 27

Weitere Funktionen

Wiedergeben eines Memos zu einer bestimmten Zeit mit einem Alarmsignal 30
Sperren der Bedienelemente — HOLD-Funktion 33
Auswählen des Anzeigemodus 34
Formatieren eines Memory Sticks 35
Ändern der Einstellungen des IC-Recorders 36
Aufnehmen mit einem externen Mikrofon oder anderen Geräten .. 37

Arbeiten mit der Software “Memory Stick Voice Editor”

Vorbereitungen zum Verwenden der Software 38
Installieren der Software 40
Anschließen des “Memory Sticks” an Ihren Computer 41
Starten des Programms 43
Wiedergeben von Memos am Computer . 46
Speichern von Memos auf dem Computer 48
Hinzufügen oder Ersetzen von Memos auf dem “Memory Stick” 52
Bearbeiten von Memos im “Memory Stick” auf dem Computerbildschirm 54
Arbeiten mit den Menübefehlen 57

Weitere Informationen

Sicherheitsmaßnahmen 60
Störungsbehebung 61
Hinweise zu Systemeinschränkungen .. 64
Fehlermeldungen 65
Technische Daten 67
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 68
Menüübersicht 69
Index 70

Hinweise

- Die Abbildungen in dieser Anleitung können sich von der tatsächlichen Software unterscheiden.
- Bei den Erläuterungen in dieser Anleitung wird davon ausgegangen, daß Sie mit den Grundfunktionen von Windows 2000 / Me / 98 / 95 vertraut sind. Informationen zum Arbeiten mit Ihrem Computer und dem Betriebssystem finden Sie in den entsprechenden Handbüchern.

Was ist ein IC-Recorder mit Memory Stick?

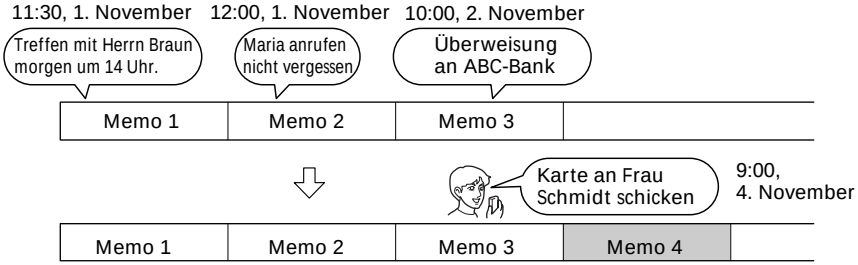
Der IC-Recorder mit Memory Stick ist ein Diktiergerät zum Aufnehmen und Wiedergeben gesprochener Memos, die auf einem “Memory Stick” aufgezeichnet sind.

Aufnahme

Wenn ein neues Memo aufgenommen wird, wird es automatisch nach dem zuletzt aufgenommenen Memo gespeichert.

Anders als bei Kassettenrecordern besteht keine Gefahr, zuvor aufgenommene Memos versehentlich zu überspielen.

Da Sie das Ende der letzten Aufnahme nicht zu suchen brauchen, können Sie jederzeit sofort eine Aufnahme starten.



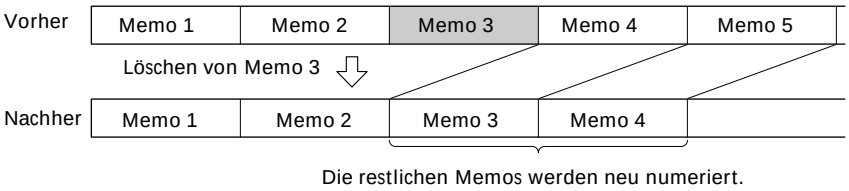
Wiedergabe

Mit diesem IC-Recorder können Sie rasch ein bestimmtes Memo ansteuern, das Sie wiedergeben lassen wollen.

Die aktuelle Aufnahme können Sie ebenfalls ganz einfach überprüfen.

Löschen

Nicht mehr benötigte Memos lassen sich einfach und rasch löschen. Wenn ein Memo gelöscht wird, werden die nächsten Memos neu numeriert, so daß keine Lücke bleibt.



Was ist ein “Memory Stick”?

Was ist ein “Memory Stick”?

Der “Memory Stick” ist ein neuartiges kompaktes, tragbares und vielseitiges IC-Speichermedium mit einer höheren Datenkapazität als eine Diskette. Der “Memory Stick” wurde speziell so entwickelt, daß digitale Daten zwischen “Memory Stick”-kompatiblen Produkten ausgetauscht und gemeinsam genutzt werden können. Da der “Memory Stick” ein austauschbarer Datenträger ist, eignet er sich auch für externe Datenspeicherung.

Daher können Sie zum Beispiel auf ein und demselben “Memory Stick” mit einem anderen Gerät Bilder aufzeichnen sowie mit diesem IC-Recorder Memos speichern, wiedergeben usw.

Für diesen IC-Recorder geeignete “Memory Stick”-Typen

Neben dem mitgelieferten “Memory Stick” (16 MB) können Sie auch andere “Memory Sticks” verwenden.

Die maximale Aufnahmedauer hängt von der Kapazität des “Memory Sticks” ab.

Sie können einen “MagicGate (MG) Memory Stick” genau wie einen “Memory Stick” verwenden.

Hinweis

“MagicGate” ist eine Technologie zum Urheberrechtsschutz, die mit einer speziellen Verschlüsselungstechnologie arbeitet. Dieses Gerät unterstützt den MagicGate-Standard nicht. Die mit diesem Gerät aufgezeichneten Daten unterliegen daher nicht dem MagicGate-Urheberrechtsschutz.

Maximale Aufnahmedauer eines “Memory Sticks”*

Modus	4MB	8MB	16MB	32MB	64MB
SP	15 Minuten	31 Minuten	63 Minuten	129 Minuten	259 Minuten
LP	31 Minuten	65 Minuten	131 Minuten	267 Minuten	537 Minuten

* Bei Verwendung von “Memory Sticks” nur mit dem ICD-MS1 und mit der ursprünglichen Einstellung von drei Ordnern.

Dieser Wert kann sich je nach Gebrauch ändern. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 64.

Hinweis zum Dateiformat

Dieses Gerät komprimiert Sprachdaten im “Memory Stick”-Sprachformat (“Memory Stick” Voice = MSV-Format, Erweiterung .msv). Sprachdaten werden im Ordner VOICE auf dem “Memory Stick” gespeichert. Dazu kommen Memo-Listendateien (MSF-Dateien), mit denen Sprachdateninformationen (z. B. die Reihenfolge von gesprochenen Memos) verwaltet werden.

Sie können gesprochene Memos, die auf einem “Memory Stick” gespeichert wurden, mit der mitgelieferten Software “Memory Stick Voice Editor” auf einem Computer wiedergeben lassen und bearbeiten. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 38.

Hinweis

Wenn Sie einen “Memory Stick” an den Computer anschließen, können Sie den Inhalt darauf mit Windows Explorer anzeigen lassen. Zum Wiedergeben und Bearbeiten von Memos müssen Sie aber die mitgelieferte Software “Memory Stick Voice Editor” benutzen.

Fortsetzung

Hinweise zum Gebrauch eines “Memory Sticks”

- In folgenden Fällen können die aufgezeichneten Daten ganz oder teilweise verlorengehen:
  - Wenn Sie während des Zugriffs den “Memory Stick” herausnehmen, das Gerät ausschalten oder die Batterien austauschen.
  - Wenn Sie “Memory Sticks” in der Nähe von statischer Elektrizität oder elektrischen Störfeldern verwenden.
- Es empfiehlt sich, von wichtigen Daten eine Sicherungskopie zu erstellen.

Hinweis zum Formatieren eines “Memory Sticks”

Der mitgelieferte “Memory Stick” ist bereits im FAT-Format formatiert. Formatieren Sie einen “Memory Stick” mit Geräten, die für “Memory Sticks” geeignet sind. Wie Sie mit diesem Gerät formatieren, schlagen Sie bitte auf Seite 35 nach.

Hinweis

“Memory Sticks”, die mit einem Computer formatiert wurden, funktionieren bei diesem Gerät nicht unbedingt.

Empfehlungen für Sicherungskopien

Um das Risiko von Datenverlusten durch Fehlbedienung, durch Schäden am “Memory Stick” oder durch Fehlfunktionen des IC-Recorders zu vermeiden, empfiehlt es sich, eine Sicherungskopie der aufgezeichneten Memos auf einem Kassettenrecorder oder auf einem Computer usw. anzulegen.

Mit der mitgelieferten Software “Memory Stick Voice Editor” können Sie die Memos im “Memory Stick” auf einen Computer übertragen.

Merkmale und Funktionen des IC-Recorders ICD-MS1

63 Minuten (SP)/131 Minuten (LP) Aufnahmedauer (mit mitgeliefertem "Memory Stick" (16 MB)) und Aufnahme von bis zu 965 Memos*[1)]

Mit diesem Gerät können Sie lange Besprechungen oder Vorträge aufnehmen.

Bis zu 340 Ordner*[2)] können zum Speichern von Memos angelegt werden

Benennen von Ordnern und Memos (Seite 27)

Sie können selbst einen Namen für Ordner und Memos eingeben. Ordnernamen können Sie aus vordefinierten Namen auswählen. Sie können Namen aber auch mit der mitgelieferten Software "Memory Stick Voice Editor" eingeben.

Verschiedene Aufnahme-, Wiedergabe- und Bearbeitungsfunktionen

Vorwärts-/Rückwärtssuchfunktion (Seite 16)

Mit der Vorwärts- oder Rückwärtssuchfunktion können Sie während der Wiedergabe rasch nach einer bestimmten Stelle suchen. Das Gerät sucht zuerst langsam und dann mit höherer Geschwindigkeit.

Funktion zum Überschreiben und Ergänzen von Aufnahmen (Seite 21)

Sie können ein aufgezeichnetes Memo ab der gewünschten Stelle überschreiben oder ein zuvor aufgezeichnetes Memo um eine neue Aufnahme ergänzen.

Wiederholte Wiedergabe (Seite 20)

Mit diesem Gerät können Sie ein Memo oder eine ausgewählte Passage wiederholt wiedergeben lassen.

Steuern der Wiedergabegeschwindigkeit (Seite 19)

Sie können Memos schneller (Schnelle Wiedergabe) oder langsam (Langsame Wiedergabe) abspielen lassen. Dies ist nützlich beim Wiedergeben einer langen Aufnahme, z. B. einer Besprechung.

Alarmfunktion (Seite 30)

Sie können die Wiedergabe eines bestimmten Memos zu einem bestimmten Datum und einer bestimmten Uhrzeit mit einem Alarmsignal starten.

Indexfunktion (Seite 22)

Sie können ein Memo in zwei Teile unterteilen und Memos zusammenfügen.

Prioritätsmarkierungen (Seite 26)

Sie können Prioritätsmarkierungen einfügen. Die Memos lassen sich dann in der Reihenfolge der Nummern der Prioritätsmarkierungen sortieren.

LCD-Fenster mit Hintergrundbeleuchtung (Seite 34)

Mitgelieferte Software "Memory Stick Voice Editor" (Seite 38)

Auf dem "Memory Stick" gespeicherte Memos können mit der mitgelieferten Software "Memory Stick Voice Editor" auf den Computer übertragen werden.

*[1)]Bei Verwendung des mitgelieferten "Memory Sticks" (16 MB) nur mit dem ICD-MS1 und mit der ursprünglichen Einstellung von drei Ordnern.

*[2)]Bei Verwendung des mitgelieferten "Memory Sticks" (16 MB) nur mit dem ICD-MS1, wenn in jedem Ordner ein Memo aufgezeichnet ist.

Zu dieser Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung ist in folgende Abschnitte unterteilt.

- **Vorbereitungen (Seite 9)**
  Vorbereitungen für das Arbeiten mit dem IC-Recorder
- **Grundfunktionen (Seite 12)**
  Grundfunktionen des IC-Recorders (Aufnehmen, Wiedergeben und Löschen von Memos)
- **Verschiedene Möglichkeiten für die Wiedergabe (Seite 19)**
- **Bearbeiten von Memos im IC-Recorder (Seite 21)**
- **Weitere Funktionen (Seite 30)**
  Komplexere Funktionen des IC-Recorders
- **Arbeiten mit der Software "Memory Stick Voice Editor" (Seite 38)**
  Grundfunktionen, wenn der "Memory Stick" an einen Computer angeschlossen und die mitgelieferte Software installiert ist.
- **Weitere Informationen (Seite 60)**
  Störungsbehebung, Sicherheitsmaßnahmen, Menüübersicht usw.

Online-Hilfe zur Software

Einzelheiten zum Arbeiten mit der mitgelieferten Software "Memory Stick Voice Editor" finden Sie in den Online-Hilfedateien (nur in Englisch verfügbar).

Die neuesten Informationen finden Sie in der Datei "readme.txt". Zum Öffnen der Datei klicken Sie auf [Start], [Programme], [Memory Stick Voice Editor] und dann auf [ReadMe].

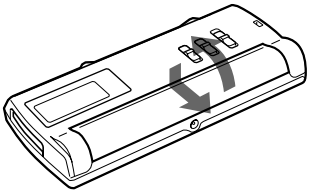
So rufen Sie die Online-Hilfe auf

Dazu haben Sie die folgenden drei Möglichkeiten:

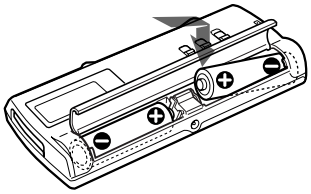
- Klicken Sie auf [Start], [Programs], [Memory Stick Voice Editor] und dann auf [Help].
- Wählen Sie nach dem Starten der Software die Option [Help Topics] im Menü [Help].
- Klicken Sie nach dem Starten der Software auf (Themen suchen) in der Symbolleiste.

Schritt 1: Einlegen der Batterien

1 Schieben Sie den Deckel des Batteriefachs in Pfeilrichtung, und heben Sie ihn an.



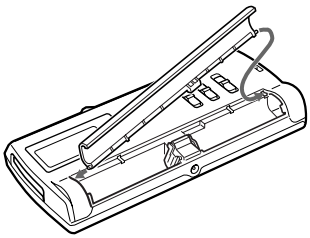
2 Legen Sie zwei LR03-Alkalibatterien (Größe AAA) polaritätsrichtig ein, und schließen Sie den Deckel.



Die Anzeige zum Einstellen der Uhr erscheint, wenn Sie die Batterien zum ersten Mal einlegen oder wenn Sie nach längerer Zeit wieder Batterien in das Gerät einlegen. Wie Sie Datum und Uhrzeit einstellen, können Sie in Schritt 4 bis 5 unter “Schritt 2: Einstellen der Uhr” auf Seite 10 nachschlagen.

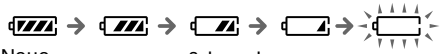
Hinweis

Wenn sich der Batteriefachdeckel versehentlich gelöst hat, bringen Sie ihn wie in der Abbildung dargestellt wieder an.



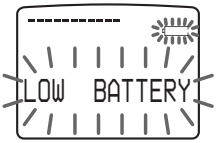
Austauschen der Batterien

Die Batterieanzeige im Display zeigt den Zustand der Batterien folgendermaßen an:



Neue Batterien → Schwache Batterien → Die Batterien sind erschöpft. Das Gerät funktioniert nicht mehr.

Wenn “LOW BATTERY” angezeigt wird, tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.



Hinweise

- Verwenden Sie keine Manganbatterien für dieses Gerät.
- Legen Sie beim Austauschen der leeren Batterien innerhalb von 3 Minuten die neuen Batterien ein. Andernfalls erscheint im Display möglicherweise die Uhreinstellanzeige oder eine falsche Datums- und Uhrzeitanzeige, wenn Sie die Batterien einlegen. Stellen Sie in diesem Fall Datum und Uhrzeit erneut ein.

  Die aufgezeichneten Memos bleiben jedoch erhalten.
- Tauschen Sie unbedingt immer beide Batterien gegen neue aus.
- Versuchen Sie nicht, Trockenbatterien aufzuladen.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie die Batterien heraus, um Schäden durch auslaufende Batterieflüssigkeit oder korrodierende Batterien zu vermeiden.

Lebensdauer der Batterien*

Bei ununterbrochenem Gebrauch ca. 5 Stunden Aufnahme/4 Stunden Wiedergabe.

* Mit LR03-Alkalibatterien von Sony (SG)

* Wiedergabe über den internen Lautsprecher bei einer Lautstärkeeinstellung des Reglers VOL auf etwa 4

Die Lebensdauer der Batterien kann je nach Gebrauch des Geräts kürzer sein.

Netzstrom

Schließen Sie das Netzteil AC-E30HG (nicht mitgeliefert) an die Buchse DC IN 3V am Gerät und an eine Netzsteckdose an.

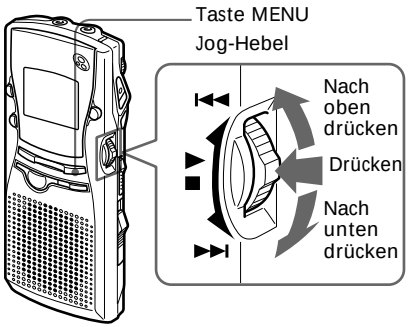
Benutzen Sie kein anderes Netzteil.

Polarität des Steckers

Schritt 2: Einstellen der Uhr

Sie müssen die Uhr einstellen, wenn Sie die Alarmfunktion aktivieren oder Datum und Uhrzeit aufnehmen wollen.

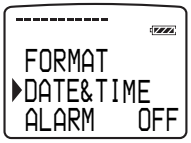
Die Anzeige zum Einstellen der Uhr erscheint, wenn Sie die Batterie zum ersten Mal einlegen oder wenn Sie nach längerer Zeit wieder eine Batterie in das Gerät einlegen. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 4 fort.



1 Drücken Sie die Taste MENU.

Der Menümodus wird im Display angezeigt.

2 Drücken Sie den Jog-Hebel einmal nach oben, um “DATE&TIME” auszuwählen.

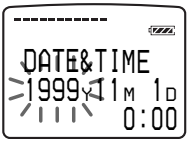


3 Drücken Sie den Jog-Hebel.

Die Jahresangabe blinkt.

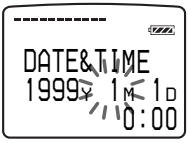
4 Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.

① Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um die Jahresangabe auszuwählen.



② Drücken Sie den Jog-Hebel.

Die Monatsangabe blinkt.



③ Stellen Sie nacheinander Monat, Tag und Uhrzeit ein, und drücken Sie dann den Jog-Hebel.

Der Menümodus wird wieder angezeigt.

5 Drücken Sie die Taste MENU.

Beenden Sie den Menümodus.

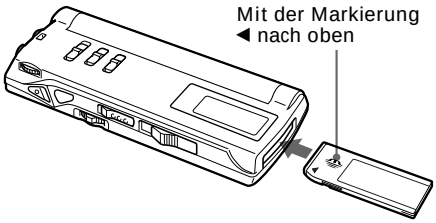
So zeigen Sie die aktuelle Uhrzeit an

Drücken Sie im deaktivierten Anzeigemodus die Taste STOP (Seite 34).

Die aktuelle Uhrzeit wird drei Sekunden lang angezeigt.

Schritt 3: Einsetzen eines “Memory Sticks” in den IC-Recorder

Setzen Sie einen “Memory Stick” in Richtung des Pfeils ◀ auf dem “Memory Stick” wie unten dargestellt in den Einschub für den Memory Stick ein.

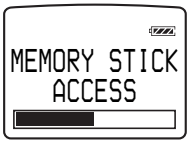


Hinweise

- Schieben Sie den “Memory Stick” unbedingt ganz ein.
- Setzen Sie den “Memory Stick” nicht falschherum ein. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion am Gerät kommen.

Nach dem Einsetzen eines “Memory Sticks”

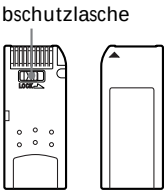
Die folgende Anzeige erscheint. Wenn Sie einen unbenutzten “Memory Stick” oder einen ohne Daten einlegen, werden automatisch drei Ordner (FOLDER01, FOLDER02, FOLDER03) im “Memory Stick” angelegt.



Hinweis

Das Gerät greift auf den “Memory Stick” zu, solange “ACCESS” im Display erscheint oder die OPR-Anzeige orange blinkt. Nehmen Sie während des Zugriffs den “Memory Stick” oder die Batterien nicht heraus, bzw. lösen Sie nicht das Netzteil. Andernfalls können Daten beschädigt werden.

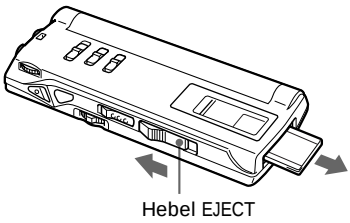
Der Schreibschutz auf einem “Memory Stick”



Daten können nicht aufgezeichnet oder gelöscht werden, wenn die Schreibschutzlasche am “Memory Stick” auf LOCK gesetzt ist.

Herausnehmen eines “Memory Sticks”

Schieben Sie den Hebel EJECT am “Memory Stick” in Pfeilrichtung, und nehmen Sie den “Memory Stick” wie unten dargestellt aus dem Einschub.



Aufnehmen von Memos

Auf den mitgelieferten “Memory Stick” (16 MB) können Sie bis zu 63 (Modus SP) bzw. 131 Minuten (Modus LP) und bis zu 965 Memos aufnehmen.*

Die aufgezeichneten Memos werden in Ordnern gespeichert.

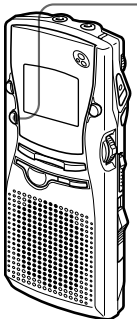
Sie können Ordner anlegen. Standardmäßig sind bereits 3 Ordner vorhanden.

* Beim mitgelieferten “Memory Stick”, der speziell für den ICD-MS1 geeignet ist, sind standardmäßig drei Ordner definiert. Die maximale Aufnahmedauer und die Anzahl der Memos, die Sie aufzeichnen können, hängen von den Verwendungsbedingungen bzw. der Kapazität des “Memory Sticks” ab. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 64.
* Standardmäßig ist der SP-Modus eingestellt. Die maximale Aufnahmedauer liegt zwischen 63 und 131 Minuten, wenn Memos im SP- und im LP-Modus gespeichert werden.

Hinweis

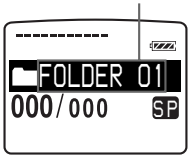
Legen Sie vor einer langen Aufnahme unbedingt neue Batterien ein, und überprüfen Sie die Batterieanzeige (Seite 9). Statt der Batterien können Sie auch das gesondert erhältliche Netzteil verwenden, indem Sie es an die Buchse DC IN 3V anschließen. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 9.

1 Wählen Sie den Ordner aus.*



①Drücken Sie die Taste FOLDER so oft, bis der Ordner angezeigt wird, in dem Sie ein Sprach-Memo aufzeichnen wollen.

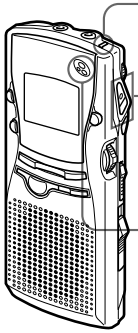
Ordnername (Seite 27)



* Sie können mit dem Jog-Hebel einen Ordner auswählen, nachdem Sie die Taste FOLDER gedrückt haben.

②Drücken Sie zum Auswählen die Taste FOLDER erneut mehr als eine Sekunde lang.
Wie Sie einen neuen Ordner hinzufügen, schlagen Sie bitte auf Seite 24 nach.

2 Starten Sie die Aufnahme.



OPR-Anzeige (leuchtet während der Aufnahme rot)

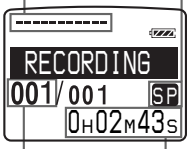
①Drücken Sie die Taste ●REC/STOP.
Sie brauchen die Taste ●REC/STOP während der Aufnahme nicht gedrückt zu halten.

②Sprechen Sie in das eingebaute Mikrofon.

* Die Anzeige, die mit der Taste DISPLAY ausgewählt wurde (Seite 34), erscheint.

Anzeige der Restkapazität

Aufnahmemodusanzeige



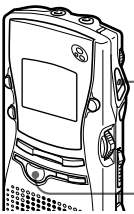
Zähleranzeige*

Nummer des aktuellen Memos

Hinweis zur Aufnahme

Möglicherweise wird ein Geräusch aufgezeichnet, wenn Sie mit dem Finger oder einem Gegenstand während der Aufnahme versehentlich am Gerät reiben oder kratzen.

3 Beenden Sie die Aufnahme.



Drücken Sie erneut die Taste ●REC/STOP.
Das Gerät stoppt am Anfang der aktuellen Aufnahme.

Taste STOP

Wenn Sie den Ordner nach dem Beenden der Aufnahme nicht wechseln, wird die nächste Aufnahme in denselben Ordner gestellt.

Hinweis

Nehmen Sie, während die OPR-Anzeige orange oder rot blinkt oder leuchtet, unter keinen Umständen den “Memory Stick” oder die Batterien heraus, bzw. lösen Sie nicht das Netzteil.

So beenden Sie die Aufnahme

Sie können die Aufnahme aber auch mit der Taste STOP statt mit der Taste ●REC / STOP beenden.

So ändern Sie den Aufnahmemodus

Näheres dazu finden Sie auf Seite 34.

So wählen Sie die Mikrofonempfindlichkeit

Die Mikrofonempfindlichkeit können Sie mit dem Wählschalter MIC SENS an der Rückseite des Geräts auswählen.

H (hoch): Für Aufnahmen bei Besprechungen oder in ruhiger Umgebung bzw. in einem großen Raum.

L (niedrig): Für Aufnahmen wie Diktate oder in unruhiger Umgebung.

Aufnehmen mit einem externen Mikrofon oder anderen Geräten

Näheres dazu finden Sie auf Seite 37.

Sonstige Funktionen

So geben Sie die aktuelle Aufnahme wieder

Stoppen Sie die Aufnahme mit der Taste ●REC / STOP oder STOP, und drücken Sie dann den Jog-Hebel.

So können Sie die aktuelle Aufnahme sofort überprüfen

Drücken Sie während der Aufnahme den Jog-Hebel.

So kontrollieren Sie die Aufnahme

Schließen Sie einen Ohrhörer oder Kopfhörer (nicht mitgeliefert) an die Ohrhörerbuchse ⓟ an. Sie können die Lautstärke mit dem Regler VOL einstellen, der Aufnahmepegel ist jedoch fest eingestellt.

Hinweis

Wenn Sie die Lautstärke zu hoch drehen oder den Ohrhörer beim Kontrollieren der Aufnahme in die Nähe des Mikrofons bringen, nimmt das Mikrofon unter Umständen den Ton vom Ohrhörer auf, und es kommt zu einer akustischen Rückkopplung (Heulton).

So unterbrechen Sie die Aufnahme

Funktion	Vorgehen
Unterbrechen der Aufnahme*	Drücken Sie die Taste ❚❚(PAUSE). Während der Aufnahmepause blinkt die OPR-Anzeige rot, und “PAUSE” blinkt im Display.
Beenden der Pause und Fortsetzen der Aufnahme	Drücken Sie die Taste ❚❚(PAUSE) oder ●REC / STOP. Die Aufnahme wird an dieser Stelle fortgesetzt. (Zum Beenden der Aufnahme nach einer Aufnahmepause drücken Sie die Taste STOP.)

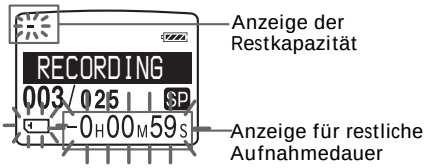
* Etwa eine Stunde, nachdem Sie die Aufnahme unterbrochen haben, wird der Pausemodus automatisch beendet, und das Gerät wechselt in den Stopmodus.

Fortsetzung

Aufnehmen von Memos (Fortsetzung)

Anzeige der Restkapazität

Während der Aufnahme verringert sich die Anzeige der Restkapazität allmählich. Sie können die restliche Aufnahmedauer anzeigen lassen, indem Sie zum Anzeigemodus für restliche Aufnahmedauer wechseln (Seite 34).



Wenn die restliche Aufnahmedauer nur noch 5 Minuten beträgt, blinkt die Anzeige der Restkapazität. Wenn die restliche Aufnahmedauer nur noch 1 Minute beträgt, blinkt die Anzeige für die restliche Aufnahmedauer unabhängig vom Anzeigemodus (Seite 34) im Display. Wenn der Speicher voll ist, stoppt die Aufnahme automatisch, "NO MEMORY SPACE" blinkt im Display, und ein Alarmsignal ertönt. Zum Fortsetzen der Aufnahme müssen Sie zunächst einige der Memos löschen (Seite 17).

So überprüfen Sie ein Memo während der Aufnahme

Wenn Sie den Jog-Hebel während der Aufnahme nach oben drücken, stoppt die Aufnahme, und Sie können rückwärtssuchen, während der Ton der schnellen Wiedergabe zu hören ist.

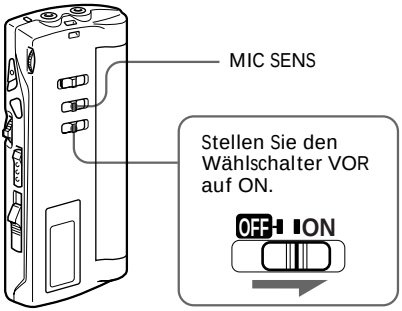
Wenn Sie den Jog-Hebel wieder loslassen, startet die Wiedergabe an dieser Stelle.

Sie können das Überprüfen auch während einer Aufnahmepause vornehmen.

In diesem Fall ist beim Rückwärtssuchen jedoch kein Ton zu hören.

Automatisches Starten der Aufnahme als Reaktion auf Ton — Verbesserte VOR-Funktion

Wenn die VOR-Funktion (stimmgesteuerte Aufnahme) aktiviert ist, startet die Aufnahme, wenn der Recorder Ton feststellt, und stoppt, wenn kein Ton zu hören ist.



Wenn VOR auf ON gesetzt ist und Sie Memos aufnehmen, wird die Aufnahme unterbrochen, wenn kein Ton zu hören ist, und "VOR REC PAUSE" erscheint im Display.

So deaktivieren Sie die VOR-Funktion

Stellen Sie den Wählschalter VOR auf OFF.

Hinweis

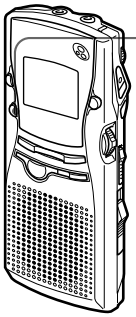
Die VOR-Funktion wird von den Umgebungsgeräuschen beeinflußt. Stellen Sie den Wählschalter MIC SENS auf H oder L (siehe Seite 13). Wenn die Aufnahme auch nach dem Ändern der Mikrofonempfindlichkeit nicht zufriedenstellend ist oder wenn Sie eine wichtige Aufnahme machen müssen, setzen Sie VOR auf OFF.

Wiedergeben von Memos

Wenn Sie ein Memo wiedergeben lassen wollen, das Sie zu einem früheren Zeitpunkt aufgenommen haben, beginnen Sie mit Schritt 1.

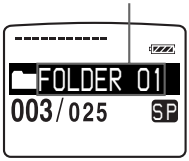
Zum Wiedergeben eines Memos, das Sie soeben aufgenommen haben, beginnen Sie mit Schritt 3.

1 Wählen Sie den Ordner aus.*



①Drücken Sie die Taste FOLDER so oft, bis der Ordner angezeigt wird, der das wiederzugebende Memo enthält.

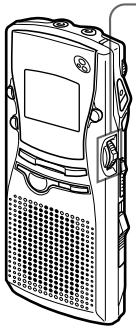
Ordnername (Seite 27)



②Drücken Sie zum Auswählen die Taste FOLDER erneut mehr als eine Sekunde lang.
Wie Sie einen neuen Ordner hinzufügen, schlagen Sie bitte auf Seite 24 nach.

* Sie können mit dem Jog-Hebel einen Ordner auswählen, nachdem Sie die Taste FOLDER gedrückt haben.

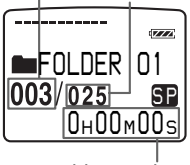
2 Wählen Sie die Nummer des Memos aus.



Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, bis die Nummer des gewünschten Memos angezeigt wird.
Wenn Sie ihn nach unten drücken (▶▶I), wird die Nummer des nächsten Memos angezeigt. Wenn Sie ihn nach oben drücken (I◀◀), wird die Nummer des vorherigen Memos angezeigt.

Ausgewählte Memo-Nummer

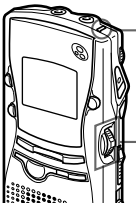
Anzahl der Memos in einem Ordner



Zähleranzeige*

* Die Anzeige, die mit der Taste DISPLAY ausgewählt wurde (Seite 34), erscheint.

3 Starten Sie die Wiedergabe.

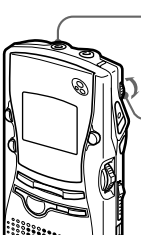


OPR-Anzeige (leuchtet während der Wiedergabe grün)

Drücken Sie den Jog-Hebel.

Wenn ein Memo wiedergegeben wurde, stoppt das Gerät am Anfang des nächsten Memos.
Wenn das letzte Memo eines Ordners wiedergegeben wurde, stoppt das Gerät am Anfang des letzten Memos.

4 Stellen Sie die Lautstärke ein.



Ohrhörerbuchse ⓟ

Drehen Sie den Regler VOL.

So können Sie Memos ohne Zuhörer abhören

Schließen Sie einen Ohrhörer oder Kopfhörer (nicht mitgeliefert) an die Ohrhörerbuchse ⓟ an. Der eingebaute Lautsprecher wird automatisch deaktiviert. Wenn Sie Kopfhörer anschließen, wird der Ton auf dem linken und dem rechten Kanal monaural ausgegeben.

Fortsetzung

Sonstige Funktionen

So stoppen Sie die Wiedergabe

Funktion	Vorgehen
Stoppen am Anfang des aktuellen Memos	Drücken Sie STOP.
Stoppen an der aktuellen Stelle (Wiedergabe-pausefunktion)*	Drücken Sie den Jog-Hebel. Zum Fortsetzen der Wiedergabe an dieser Stelle drücken Sie den Jog-Hebel erneut.

* Sie können die Wiedergabe auch unterbrechen, indem Sie ❚❚(PAUSE) statt des Jog-Hebels drücken. Die OPR-Anzeige leuchtet dann grün. Nach etwa einer Stunde wechselt das Gerät an der aktuellen Position in den Stopmodus.

So wählen Sie das gewünschte Memo aus

Funktion	Vorgehen
Zurückschalten zum Anfang des aktuellen Memos	Drücken Sie den Jog-Hebel einmal nach oben, und lassen Sie ihn los.
Zurückschalten zu vorhergehenden Memos	Drücken Sie den Jog-Hebel mehrmals nach oben, und lassen Sie ihn los.
Wechseln zum nächsten Memo	Drücken Sie den Jog-Hebel einmal nach unten, und lassen Sie ihn los.
Wechseln zu nachfolgenden Memos	Drücken Sie den Jog-Hebel mehrmals nach unten, und lassen Sie ihn los.

☞ Tip

Wenn die Wiedergabe bis zum Ende des letzten Memos erfolgt, blinkt “MSG. END” 3 Sekunden lang, und die OPR-Anzeige leuchtet grün. (Der Wiedergabeton ist nicht zu hören.) Wenn Sie den Jog-Hebel nach oben gedrückt halten, während “MSG. END” blinkt, werden die Memos schnell wiedergegeben. Die normale Wiedergabe startet an der Stelle, an der Sie den Hebel loslassen.

Wenn “MSG. END” aufhört zu blinken und die OPR-Anzeige erlischt, stoppt das Gerät am Anfang des letzten Memos.

Wenn das letzte Memo lang ist und Sie die Wiedergabe erst im hinteren Teil des Memos starten wollen, halten Sie den Jog-Hebel nach unten gedrückt, so daß das Memo bis zum Ende wiedergegeben wird. Drücken Sie dann den Jog-Hebel nach oben, solange “MSG. END” blinkt, um zur gewünschten Stelle zurückzuwechseln.

(Bei anderen Memos als dem letzten schalten Sie zum Anfang des nächsten Memos und spulen bis zur gewünschten Stelle zurück.)

Anspielen der Memos — Scanning Play

Näheres dazu finden Sie auf Seite 19.

Wiedergeben aller Memos in einem Ordner nacheinander — Continuous Play

Näheres dazu finden Sie auf Seite 37.

Vorwärts-/Rückwärtssuchen während der Wiedergabe (Cue/Review)

- ***Vorwärtssuchen***

  Halten Sie den Jog-Hebel während der Wiedergabe nach unten gedrückt, und lassen Sie ihn an der Stelle los, an der die Wiedergabe fortgesetzt werden soll.

- ***Rückwärtssuchen***

  Halten Sie den Jog-Hebel während der Wiedergabe nach oben gedrückt, und lassen Sie ihn an der Stelle los, an der die Wiedergabe fortgesetzt werden soll.

Das Gerät sucht langsam (in 4-Sekunden-Abschnitten), und der Wiedergabeton ist zu hören. Dies ist nützlich, um ein Wort weiter vorne oder hinten abzuhören.

Wenn Sie den Jog-Hebel dann nach oben oder unten gedrückt halten, wechselt das Gerät zum Suchen in eine höhere Geschwindigkeit.

Beim Vorwärts-/Rückwärtssuchen wird unabhängig von der Einstellung des Anzeigemodus der Zähler angezeigt (Seite 34).

Sie können während der Wiedergabepause vorwärts-/rückwärtssuchen. Halten Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten gedrückt, und lassen Sie ihn an der Stelle los, an der Sie wieder in die Wiedergabepause schalten wollen.

Löschen von Memos

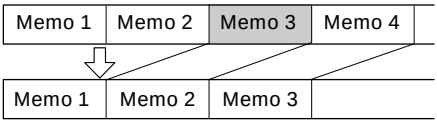
Sie können die aufgenommenen Memos einzeln oder alle Memos in einem Ordner auf einmal löschen.

Beachten Sie bitte, daß Sie eine Aufnahme, die gelöscht wurde, nicht wiederherstellen können.

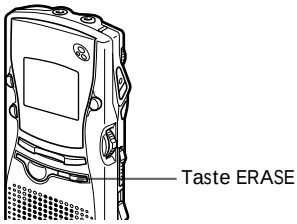
Löschen einzelner Memos

Wenn ein Memo gelöscht wird, rücken die restlichen Memos nach vorne und werden neu numeriert, so daß zwischen den Memos keine Lücke bleibt.

Vor dem Löschen von Memo 3

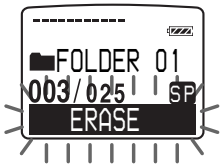


Nach dem Löschen



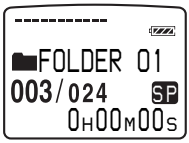
1 Drücken Sie die Taste ERASE während der Wiedergabe des zu löschenden Memos, oder drücken Sie im Stopmodus die Taste ERASE länger als 1 Sekunde.

Die Memo-Nummer und “ERASE” blinken, während die ersten und letzten 5 Sekunden des Memos 10 Mal wiedergegeben werden.



2 Drücken Sie die Taste ERASE, während das Memo wiedergegeben wird.

Das Memo wird gelöscht, und die restlichen Memos werden neu numeriert. (Wenn Sie beispielsweise Memo 3 löschen, wird Memo 4 neu als Memo 3 numeriert. Wenn das Löschen beendet ist, stoppt das Gerät am Anfang des nächsten Memos.)



So brechen Sie das Löschen ab

Drücken Sie vor Schritt 2 die Taste STOP.

So löschen Sie weitere Memos

Gehen Sie wie in Schritt 1 und 2 erläutert vor.

So löschen Sie einen Teil eines Memos

Teilen Sie das Memo zunächst, indem Sie ein Indexsignal hinzufügen (siehe Seite 21), und gehen Sie dann wie auf dieser Seite erläutert vor, um den nicht mehr benötigten Teil des Memos zu löschen.

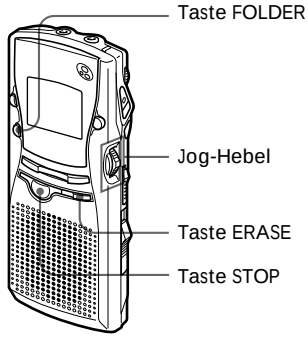
Hinweis

Eine Fehlermeldung wird im Display angezeigt, wenn Sie ein Memo nicht löschen können. Weitere Informationen dazu finden Sie unter “Störungsbehebung” (Seite 61).

Fortsetzung

Löschen aller Memos in einem Ordner

Sie können alle in einem Ordner aufgezeichneten Memos löschen, aber der Ordner selbst wird nicht gelöscht. Wenn Sie einen Ordner löschen wollen, schlagen Sie auf Seite 24 nach.

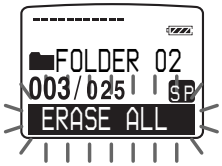


1 Wählen Sie den Ordner aus, der die zu löschenden Memos enthält.

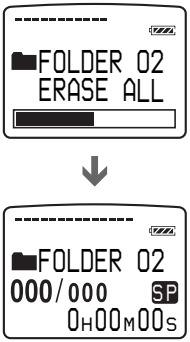
Weitere Informationen dazu finden Sie in Schritt 1 unter “Aufnehmen von Memos” (Seite 12).

2 Halten Sie die Taste STOP gedrückt, und drücken Sie die Taste ERASE mehr als 1 Sekunde lang.

“ERASE ALL” blinkt 10 Sekunden lang.



3 Drücken Sie, während die Anzeige blinkt, die Taste ERASE.



So brechen Sie das Löschen ab

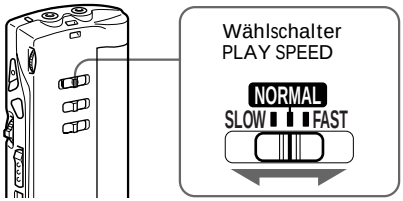
Drücken Sie vor Schritt 3 die Taste STOP.

Hinweis

- Solange “ERASE ALL” im Display angezeigt wird oder die OPR-Anzeige orange blinkt, nehmen Sie unter keinen Umständen den “Memory Stick” oder die Batterien heraus, bzw. lösen Sie nicht das Netzteil. Andernfalls können Daten beschädigt werden.
- Eine Fehlermeldung wird im Display angezeigt, wenn Sie nicht alle Memos in einem Ordner löschen können. Weitere Informationen dazu finden Sie unter “Störungsbehebung” (Seite 61).

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit

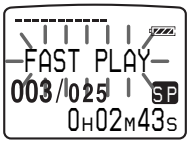
Mit dem Wählschalter PLAY SPEED an der Rückseite des Geräts können Sie die Wiedergabegeschwindigkeit einstellen.



Schnelle Wiedergabe

Stellen Sie PLAY SPEED auf FAST.

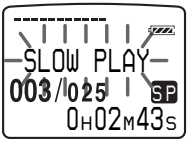
Wenn die Wiedergabe beginnt, blinkt “FAST PLAY” drei Mal im Display, und die Memos werden im SP-Modus etwa 20 % bzw. im LP-Modus etwa 30 % schneller als normal wiedergegeben.



Langsame Wiedergabe

Stellen Sie PLAY SPEED auf SLOW.

Wenn die Wiedergabe beginnt, blinkt “SLOW PLAY” drei Mal im Display, und die Memos werden etwa 15 % langsamer als normal wiedergegeben.



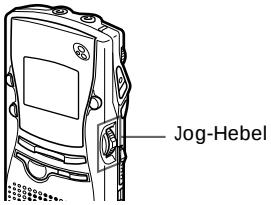
Normale Wiedergabegeschwindigkeit

Stellen Sie PLAY SPEED auf NORMAL.

☞ Tip

Sie können die Wiedergabegeschwindigkeit während der Wiedergabe ändern.

Anspielen der Memos — Scanning Play



Drücken Sie den Jog-Hebel im Stopmodus über eine Sekunde lang.

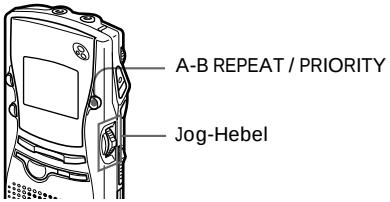
“SCAN PLAY” erscheint im Display, und die ersten 5 Sekunden jedes Memos im ausgewählten Ordner werden wiedergegeben.

Wenn das gewünschte Memo wiedergegeben wird, drücken Sie den Jog-Hebel. Das ganze Memo wird wiedergegeben.

So setzen Sie die normale Wiedergabe fort

Drücken Sie den Jog-Hebel. Zum Stoppen der Wiedergabe drücken Sie die Taste STOP.

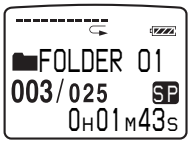
Wiederholte Wiedergabe — Repeat Play



Wiederholte Wiedergabe eines Memos — Einzelmemo-Wiederholung

Drücken Sie den Jog-Hebel während der Wiedergabe über eine Sekunde lang.

"↻" wird angezeigt, und das ausgewählte Memo wird wiederholt wiedergegeben.



So setzen Sie die normale Wiedergabe fort

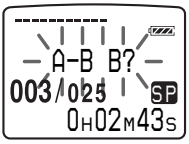
Drücken Sie den Jog-Hebel erneut. Zum Stoppen der Wiedergabe drücken Sie die Taste STOP.

Wiederholte Wiedergabe einer bestimmten Passage — A-B Repeat

Während der Wiedergabe eines Memos können Sie den Anfangs- (A) und Endpunkt (B) einer Passage festlegen, die wiederholt wiedergegeben werden soll.

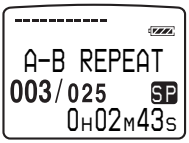
1 Drücken Sie während der Wiedergabe kurz die Taste A-B REPEAT / PRIORITY.

Der Anfangspunkt (A) des wiederholt wiederzugebenden Abschnitts wird festgelegt. "A-B B?" erscheint auf dem Bildschirm.



2 Drücken Sie erneut kurz die Taste A-B REPEAT / PRIORITY.

Der Endpunkt (B) der Passage wird festgelegt. "A-B REPEAT" wird angezeigt, und die angegebene Passage wird wiederholt wiedergegeben.



Hinweise

- Die Funktion A-B Repeat läßt sich nicht für eine Passage einstellen, die sich über zwei oder mehr Memos erstreckt.
- Wenn Sie keinen Endpunkt (B) definieren, wird der Endpunkt automatisch am Anfang bzw. Ende des Memos gesetzt.

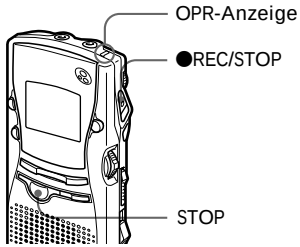
☞ Wenn Sie beim Rückwärtssuchen den Endpunkt vor dem Anfangspunkt definieren, wird die Passage vom Endpunkt (B) zum Anfangspunkt (A) wiedergegeben.

☞ Sie können die Passage für A-B Repeat neu festlegen, indem Sie während A-B Repeat Play die Taste A-B REPEAT / PRIORITY drücken.

So setzen Sie die normale Wiedergabe fort

Drücken Sie den Jog-Hebel. Zum Stoppen der Wiedergabe drücken Sie die Taste STOP.

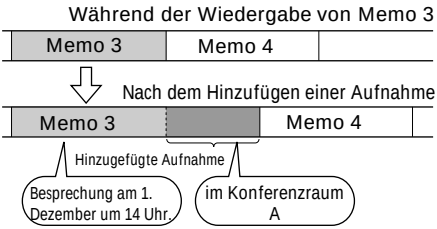
Hinzufügen einer Aufnahme



Hinzufügen einer Aufnahme zum zuvor aufgenommenen Memo

Sie können zu dem Memo, das gerade wiedergegeben wird, eine Aufnahme hinzufügen.

Die hinzugefügte Aufnahme wird hinter das aktuelle Memo gestellt und als Teil dieses Memos gezählt.

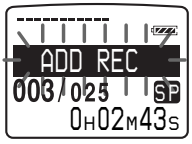


1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste ●REC/STOP länger als 1 Sekunde.

Die Anzeige “ADD REC” erscheint und blinkt dreimal im Display.

Die OPR-Anzeige leuchtet nun rot.

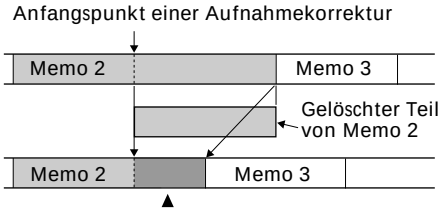
Die neue Aufnahme wird am Ende des aktuellen Memos hinzugefügt.



2 Stoppen Sie die Aufnahme mit der Taste ●REC/STOP oder STOP.

Hinzufügen einer Aufnahmekorrektur während der Wiedergabe

Sie können ab einer bestimmten Stelle in einem aufgezeichneten Memo die Aufnahme überschreiben und somit korrigieren. Der ursprüngliche Teil des Memos ab dieser Stelle wird gelöscht.

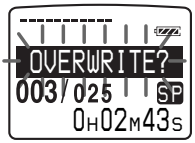


Hinzugefügte Aufnahmekorrektur in Memo 2

1 Drücken Sie während der Wiedergabe kurz die Taste ●REC/STOP.

Die Anzeige “OVERWRITE?” erscheint und blinkt im Display.

Die OPR-Anzeige blinkt rot.



2 Starten Sie die Aufnahme mit der Taste ●REC/STOP.

Die OPR-Anzeige leuchtet nun rot.

3 Stoppen Sie die Aufnahme mit der Taste ●REC/STOP oder STOP.

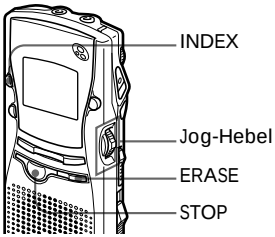
Hinweise

- Der hinzugefügte Teil wird im selben Aufnahmemodus (SP oder LP, siehe Seite 36) aufgezeichnet wie das ursprüngliche Memo, unabhängig von der aktuellen Einstellung des Aufnahmemodus.
- Eine Korrektur ist nicht möglich, wenn die Restkapazität des “Memory Sticks” nicht ausreicht. Weitere Informationen dazu finden Sie unter “Störungsbehebung” (Seite 61).

Teilen eines Memos/ Zusammenfügen von Memos — Indexfunktion

Sie können ein Memo teilen, indem Sie ein Indexsignal setzen, und Memos zusammenfügen, indem Sie ein Indexsignal löschen.

Während der Aufnahme / Wiedergabe von Memos können Sie ein Indexsignal setzen (siehe unten). Im Stopmodus können Sie ein Indexsignal löschen (siehe nächste Seite).

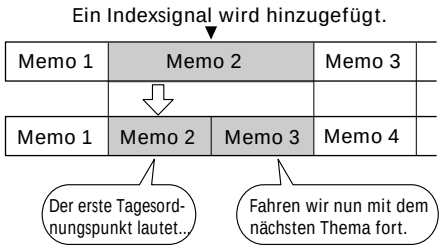


Teilen eines Memos durch Setzen eines Indexsignals

Sie können während der Aufnahme oder Wiedergabe ein Indexsignal setzen.

Wenn Sie ein Memo teilen, können Sie eine bestimmte Stelle einer langen Aufnahme (z. B. einer Besprechung) problemlos finden.

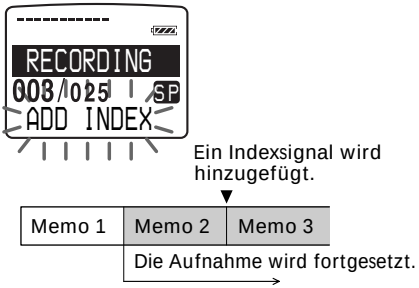
Wenn Sie ein Indexsignal setzen, erhöhen sich die Nummern der Memos folgendermaßen.



So setzen Sie während der Aufnahme ein Indexsignal

Drücken Sie während der Aufnahme eines Memos die Taste INDEX an der Stelle, an der Sie das Memo teilen wollen.

Die neue Memo-Nummer wird an der Stelle eingefügt, an der Sie die Taste INDEX gedrückt haben, und “ADD INDEX” blinkt dreimal. Das Memo wird unterteilt, aber die Memos werden ohne Übergang aufgezeichnet.



☞ **Tip**

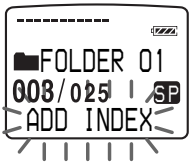
Sie können ein Indexsignal während der Aufnahmepause setzen (Seite 13).

So setzen Sie während der Wiedergabe ein Indexsignal

Drücken Sie während der Wiedergabe eines Memos die Taste INDEX an der Stelle, an der Sie das Memo teilen wollen.

Das Memo wird geteilt, und “ADD INDEX” blinkt dreimal.

Ein Indexsignal wird eingefügt, und die nachfolgenden Indexnummern werden um eins erhöht.



☞ **Tip**

Sie können ein Indexsignal setzen, nachdem Sie die Wiedergabe mit der Taste ❚❚(PAUSE) unterbrochen haben (Seite 16).

So lassen Sie das Memo mit dem neuen Indexsignal wiedergeben

Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um die Memo-Nummer anzeigen zu lassen, da jedes der geteilten Memos eine eigene Memo-Nummer hat.

So werden die geteilten Memos ununterbrochen wiedergegeben

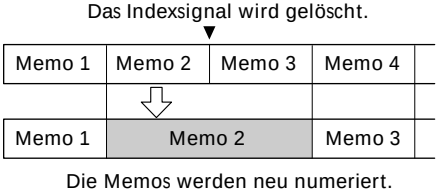
Wählen Sie “ON” für “CONT.”, wie unter “Wiedergeben aller Memos in einem Ordner nacheinander” auf Seite 37 beschrieben.

Hinweise

- Auf dem “Memory Stick” muß noch genügend Platz vorhanden sein, um ein Indexsignal hinzufügen zu können. Weitere Informationen finden Sie unter “Hinweise zu Systemeinschränkungen” auf Seite 64.
- Sie können kein Indexsignal setzen, wenn “INDEX FULL” im Display erscheint. Löschen Sie einige Memos, bevor Sie ein Indexsignal setzen. Weitere Informationen finden Sie unter “Hinweise zu Systemeinschränkungen” auf Seite 64.
- Für den zweiten Teil des Memos, das durch Hinzufügen eines Indexsignals geteilt worden ist, gelten dann dasselbe Aufnahmedatum und dieselbe Uhrzeit (Datum und Uhrzeit des Aufnahmestarts, Seite 34) wie für das ursprüngliche Memo.
- Wenn Sie ein Indexsignal zu einem benannten Memo (Seite 28) hinzufügen und dieses damit teilen, erhält das zweite der geteilten Memos denselben Memo-Namen.
- Wenn Sie ein Indexsignal in ein Memo mit Prioritätsmarkierung(en) (Seite 26) einfügen, erhalten beide Teile des geteilten Memos die Prioritätsmarkierung(en).

Zusammenfügen von Memos durch Löschen des Indexsignals

Sie können zwei Memos zusammenfügen, indem Sie das Indexsignal dazwischen löschen.

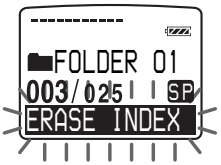


Gehen Sie im Stopmodus wie im folgenden beschrieben vor:

1 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um die Nummer des zweiten der beiden Memos anzuzeigen, die Sie zusammenfügen wollen.

2 Halten Sie die Taste ERASE gedrückt, und drücken Sie die Taste INDEX mehr als 1 Sekunde lang.

“ERASE INDEX” blinkt 10 Sekunden lang.



3 Drücken Sie die Taste ERASE, während die Anzeige blinkt.

Die beiden Memos werden zu einem zusammengefügt, und die Memos werden wie in der Abbildung oben dargestellt neu numeriert.

Hinweise

- Wenn Sie zwei Memos durch Löschen eines Indexsignals zusammenfügen, werden der Name (Seite 28), die Alarmeinstellung (Seite 30), die Prioritätsmarkierung(en) (Seite 26) sowie Aufnahmedatum und -uhrzeit (Seite 34) des zweiten Memos gelöscht.
- Sie können keine Memos zusammenfügen, die in unterschiedlichen Aufnahmemodi aufgezeichnet wurden.

So brechen Sie das Löschen ab

Drücken Sie vor Schritt 3 die Taste STOP.

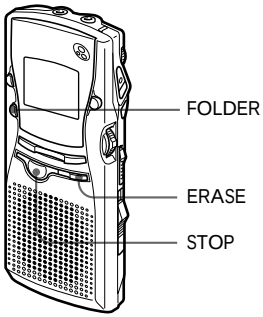
Hinzufügen/Löschen von Ordnern

Standardmäßig sind drei Ordner vorhanden: “FOLDER01”, “FOLDER02” und “FOLDER03”. Sie können beliebig viele Ordner bis zu einer Höchstzahl von 511 hinzufügen. Außerdem können Sie nicht mehr benötigte Ordner löschen.

Hinweis

Die maximale Anzahl an Ordnern, die Sie hinzufügen können, hängt von der Kapazität des “Memory Sticks” und den Gebrauchsbedingungen ab. “FOLDER FULL” wird im Display angezeigt, wenn Sie aufgrund der Systemeinschränkungen des IC-Recorders keinen Ordner mehr hinzufügen können (Seite 63).

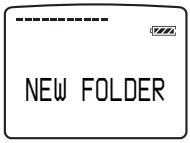
Sie können bis zu 340 Ordner anlegen, wenn Sie den mitgelieferten “Memory Stick” (16 MB) benutzen, der speziell für diesen IC-Recorder geeignet ist, und sich ein Memo in jedem Ordner befindet.



Hinzufügen von Ordnern

Drücken Sie die Taste FOLDER mehr als 1 Sekunde lang.

“NEW FOLDER” wird im Display angezeigt, und ein Ordner wird hinzugefügt.



Informationen zu den Namen der hinzugefügten Ordner

Der neue Ordner wird automatisch mit zwei Zahlen oder Buchstaben benannt, z. B. “FOLDER 04” oder “FOLDER AB”. Fehlt in der Folge der Ordnernamen eine Nummer oder ein Buchstabe, erhält der neue Ordner als Name automatisch die fehlende Nummer bzw. den fehlenden Buchstaben.

Sie können den Ordnernamen beliebig ändern (Seite 27).

Löschen von Ordnern

Sie können nur einen Ordner löschen, der keine Memos enthält.

1 Wählen Sie den zu löschenden Ordner aus.

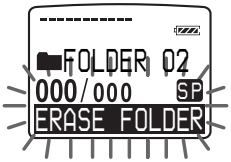
Informationen zum Auswählen eines Ordners finden Sie in Schritt 1 unter “Aufnehmen von Memos” auf Seite 12.

Hinweis

Sie können keinen Ordner löschen, der Memos enthält. Löschen Sie also zunächst alle Memos im Ordner (siehe Seite 17), oder verschieben Sie sie (siehe nächste Seite).

2 Halten Sie die Taste STOP gedrückt, und drücken Sie die Taste ERASE mehr als 1 Sekunde lang.

“ERASE FOLDER” blinkt zehn Sekunden lang im Display.



3 Drücken Sie die Taste ERASE, während die Anzeige blinkt.

Der Ordner wird gelöscht.

So brechen Sie das Löschen ab

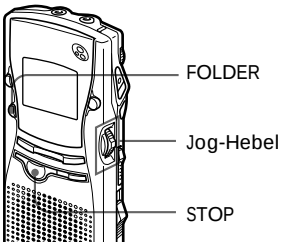
Drücken Sie vor Schritt 3 die Taste STOP.

Hinweise

- Den letzten Ordner auf einem “Memory Stick” können Sie nicht löschen.
- Die Ordner werden nach dem Löschen eines Ordners nicht neu numeriert. Wenn also der Ordner “FOLDER 03” gelöscht wird, ändert sich der Name von Ordner “FOLDER 04” nicht.

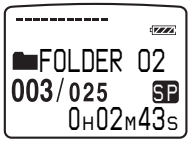
Verschieben eines Memos in einen anderen Ordner

Sie können die aufgezeichneten Memos in einen anderen Ordner verschieben.



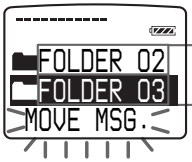
Beispiel: Verschieben von Memo 3 in FOLDER 02 nach FOLDER 03.

1 Lassen Sie das zu verschiebende Memo wiedergeben.



2 Lassen Sie das Memo wiedergeben, und drücken Sie dabei die Taste FOLDER.

Die ersten und letzten 5 Sekunden des Memos werden 10 Mal wiedergegeben, während “MOVE MSG.” erscheint und blinkt und der Zielordner mit einem schwarzen Hintergrund unterlegt ist.



Ordner mit dem zu verschiebenden Memo

Zielordner

3 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und wählen Sie den Ordner aus, in den Sie das Memo verschieben wollen. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel.

Das Memo wird in den Zielordner verschoben.

Die Memos im Ordner werden in der Reihenfolge von Aufnahmedatum und -uhrzeit oder nach der Nummer der Prioritätsmarkierungen sortiert.

So brechen Sie das Verschieben des Memos ab

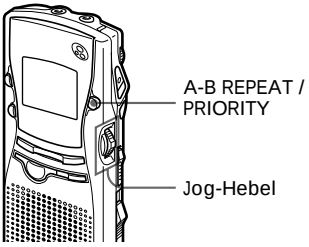
Drücken Sie vor Schritt 3 die Taste STOP.

Hinweis

Bei der Move-Funktion wird ein Memo nicht in einen anderen Ordner kopiert. Wenn Sie ein Memo also in einen anderen Ordner verschieben, wird das Memo im ursprünglichen Ordner gelöscht.

Hinzufügen von Prioritätsmarkierungen — Prioritätsmarkierungsfunktion

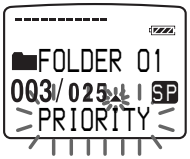
Sie können (eine) Prioritätsmarkierung(en) zum gewünschten Memo hinzufügen und das Memo dann nach den Prioritätsmarkierungen statt nach Aufnahmedatum und -uhrzeit sortieren. Es gibt vier Stufen: "▲▲▲" (sehr wichtig), "▲▲", "▲" und keine Prioritätsmarkierung. Sie können Prioritätsmarkierungen im Stopmodus und im Wiedergabemodus setzen.



Hinzufügen von Prioritätsmarkierungen im Stopmodus

1 Wählen Sie das zu markierende Memo aus.

2 Drücken Sie mehr als 1 Sekunde lang die Taste A-B REPEAT / PRIORITY.
"▲" und "PRIORITY" blinken im Display.



3 Drücken Sie mehrmals die Taste A-B REPEAT / PRIORITY, um die Anzahl der Prioritätsmarkierungen auszuwählen, während "PRIORITY" blinkt.
Die Einstellung ist abgeschlossen, wenn "▲" im Display stetig leuchtet. Die Memos werden neu numeriert.

Hinzufügen von Prioritätsmarkierungen während der Wiedergabe

1 Drücken Sie die Taste A-B REPEAT / PRIORITY während der Wiedergabe des zu markierenden Memos länger als 1 Sekunde lang.
"▲" und "PRIORITY" blinken im Display, während die ersten und letzten 5 Sekunden des Memos 10 Mal wiedergegeben werden.

2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um die Anzahl der Prioritätsmarkierungen auszuwählen, während diese blinken.

3 Drücken Sie den Jog-Hebel, um die Einstellung zu bestätigen.
Die Einstellung ist abgeschlossen, und die Memos werden neu numeriert.

Memos mit Prioritätsmarkierung(en)

Memos werden in einem Ordner in der Reihenfolge der Anzahl ihrer Prioritätsmarkierungen sortiert. Memos ohne Prioritätsmarkierung werden hinter Memos mit Prioritätsmarkierung(en) gestellt.

☞ Tip

Wenn sich mindestens 2 Memos mit derselben Anzahl an Prioritätsmarkierungen in einem Ordner befinden, werden diese Memos nach Aufnahmedatum und -uhrzeit sortiert. Das älteste Memo kommt zuerst.

Hinweis

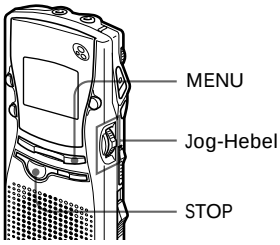
Sie können Prioritätsmarkierungen auch mit der mitgelieferten Software "Memory Stick Voice Editor" setzen (Seite 56). Die Memos werden dann allerdings nicht in der Reihenfolge der Anzahl ihrer Prioritätsmarkierungen sortiert, es sei denn, Sie haben sie mit der Software nach der Anzahl der Prioritätsmarkierungen sortiert.

Benennen von Ordnern oder Memos — FOLDER NAME/ MSG. NAME

Sie können selbst einen Namen für Ordner oder Memos eingeben.

☞ Tip

Sie können Ordner oder Memos aber auch in der mitgelieferten Software “Memory Stick Voice Editor” benennen. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 54.



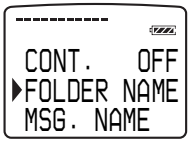
Benennen von Ordnern

Ordner werden automatisch benannt, z. B. “FOLDER03”, aber Sie können Ordner auch beliebig benennen und dazu vordefinierte Namen verwenden oder eigene Namen definieren.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

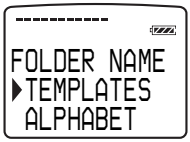
Wechseln Sie in den Menümodus.

2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um “FOLDER NAME” auszuwählen.



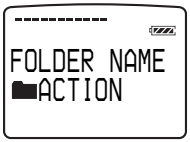
3 Drücken Sie den Jog-Hebel.

4 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und wählen Sie “TEMPLATES” oder “ALPHABET” aus. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel.



5 So wählen Sie einen vordefinierten Ordnernamen aus:

Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und wählen Sie einen vordefinierten Namen aus. Drücken Sie zum Bestätigen des Namens den Jog-Hebel.

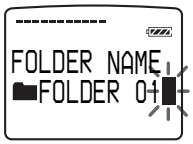


Vordefinierte Namen

ACTION, SCHEDULE, MEETING, OFFICE, HOME, MEMO, REPORT, SPEECH, INTERVIEW, TRAVEL, PERSONAL, PLACE, SHOP LIST, CLASS, MESSAGE, EXPENSE

So geben Sie Zeichen ein:

Sie können für den Namen eines Ordners bis zu 44 Zeichen eingeben.



Der Cursor blinkt nach dem letzten Zeichen des aktuellen Ordnernamens. Sie können Buchstaben zum aktuellen Namen hinzufügen oder ihn ändern.

Wie Sie Zeichen eingeben, erfahren Sie auf Seite 29.

6 Drücken Sie den Jog-Hebel mehr als eine Sekunde lang, um den Namen zu bestätigen.

7 Drücken Sie die Taste MENU.

Beenden Sie den Menümodus.

Fortsetzung

Benennen von Ordnern oder Memos (Fortsetzung)

☞ Lange Ordnernamen

Im Display können nur bis zu 10 Zeichen auf einmal angezeigt werden.
Wenn der Name länger ist als 10 Zeichen, können Sie ihn anzeigen lassen, indem Sie ihn auswählen und im Display verschieben (siehe Schritt 1 auf Seite 12 oder 15).
Der Name kann in anderen Displays nicht verschoben werden.

☞ So brechen Sie das Benennen ab

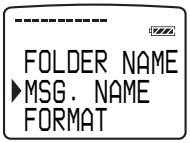
Drücken Sie die Taste STOP.

Benennen von Memos

Memos werden nicht automatisch benannt, Sie können aber selbst einen Namen für Memos eingeben.

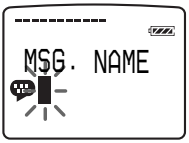
1 Drücken Sie die Taste MENU.
Wechseln Sie in den Menümodus.

2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um “MSG. NAME” auszuwählen.



3 Drücken Sie den Jog-Hebel.

4 Geben Sie Zeichen ein.
Sie können für den Namen eines Memos bis zu 254 Zeichen eingeben.



Wie Sie Zeichen eingeben, erfahren Sie auf der nächsten Seite.

5 Drücken Sie den Jog-Hebel mehr als eine Sekunde lang, um den Namen zu bestätigen.

6 Drücken Sie die Taste MENU.
Beenden Sie den Menümodus.

☞ Lange Memo-Namen

Im Display können nur bis zu 10 Zeichen auf einmal angezeigt werden.
Wenn der Name länger ist, kann er beim Wechseln des Anzeigemodus oder bei der Wiedergabe des Memos verschoben werden.

☞ So brechen Sie das Benennen ab

Drücken Sie die Taste STOP.

So geben Sie Zeichen ein

Gehen Sie wie im folgenden erläutert vor, wenn Sie im Display zum Eingeben von Zeichen aufgefordert werden (z. B. wenn der Cursor blinkt und dazu auffordert, wie in Schritt 5 auf Seite 27 einen Ordner zu benennen oder wie in Schritt 4 auf der vorherigen Seite ein Memo zu benennen).

So geben Sie Zeichen ein

①Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und wählen Sie das gewünschte Zeichen aus.

Die Reihenfolge der Zeichensätze finden Sie in der Spalte rechts.

②Drücken Sie zum Bestätigen kurz den Jog-Hebel.

Der Cursor bewegt sich zur nächsten Stelle.

③Geben Sie weitere Zeichen wie in Schritt ① und ② beschrieben ein.

So korrigieren Sie Zeichen

Wenn Sie beim Eingeben eines Zeichens oder Ändern des Namens einen Fehler gemacht haben, geben Sie den Namen erneut ein. Dazu löschen Sie zunächst alle Zeichen, indem Sie die Taste ERASE länger als eine Sekunde drücken. Sie können Zeichen auch folgendermaßen korrigieren:

①Stellen Sie den Cursor auf das zu ändernde Zeichen.

Um den Cursor zurück zu bewegen (nach links), drücken Sie kurz die Taste INDEX.

Um den Cursor vorwärts zu bewegen (nach rechts), drücken Sie kurz den Jog-Hebel.

②Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und wählen Sie das gewünschte Zeichen aus.

Um ein Zeichen zu löschen und die Lücke zu schließen, stellen Sie den Cursor auf das zu löschende Zeichen und drücken kurz die Taste ERASE.

③Drücken Sie den Jog-Hebel, um den Cursor vorwärts zu bewegen, und ändern Sie wie in Schritt ① und ② erläutert weitere Zeichen.

Hinweis

Sie können kein Zeichen in einen Namen einfügen. Dazu müssen Sie alle Zeichen nach dem Zeichen, das Sie einfügen wollen, korrigieren.

Verwenden des Jog-Hebels und der Tasten beim Benennen eines Ordners/ Memos

Vorgehen	Funktion
Drücken Sie kurz den Jog-Hebel.	Eingeben eines Zeichens (der Cursor wechselt zur nächsten Stelle).
Drücken Sie den Jog-Hebel länger als 1 Sekunde.	Eingeben des Namens (Beenden der Namenseingabe).
Drücken Sie den Jog-Hebel kurz nach unten.	Auswählen von Zeichen (Wechseln zum nächsten Zeichen).
Drücken Sie den Jog-Hebel länger als 1 Sekunde nach unten.	Auswählen von Zeichen (rasches Wechseln zum nächsten Zeichen).
Drücken Sie den Jog-Hebel kurz nach oben.	Auswählen von Zeichen (zurück zum vorherigen Zeichen).
Drücken Sie den Jog-Hebel länger als 1 Sekunde nach oben.	Auswählen von Zeichen (rasches Wechseln zu den vorherigen Zeichen).
Drücken Sie kurz ERASE.	Löschen eines Zeichens.
Drücken Sie ERASE länger als 1 Sekunde.	Löschen aller Zeichen.
Drücken Sie kurz DISPLAY.	Wechseln des Zeichensatzes.
Drücken Sie kurz INDEX.	Zurückbewegen des Cursors.

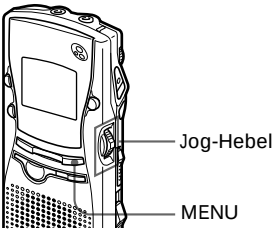
Zeichensätze

Reihenfolge	Zeichen
1 (Großbuchstaben)	A B C D ~ X Y Z
2 (Symbole 1)	' , / : (Leerzeichen)
3 (Kleinbuchstaben)	a b c d ~ x y z
4 (Symbole 1)	' , / : (Leerzeichen)
5 (Zahlen)	0 1 2 ~ 8 9
6 (Symbole 2)	! # $ % & ( ) * . ; < = > ? @ _ ‘ + -' , / : (Leerzeichen)

Wiedergeben eines Memos zu einer bestimmten Zeit mit einem Alarmsignal

Sie können zu einer bestimmten Uhrzeit ein Alarmsignal ertönen lassen und die Wiedergabe eines ausgewählten Memos starten.

Diese Funktion können Sie zum Beispiel als Erinnerungshilfe für den Beginn von Besprechungen verwenden.

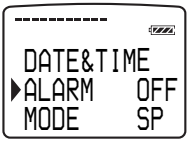


1 Wählen Sie das wiederzugebende Memo aus.

Näheres zum Auswählen des gewünschten Memos finden Sie in Schritt 1 und 2 unter “Wiedergeben von Memos” auf Seite 15.

2 Wechseln Sie in den Modus zum Einstellen des Alarms.

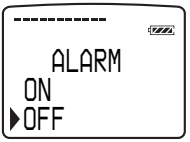
① Drücken Sie die Taste MENU.
Der Menümodus wird im Display angezeigt.



☞ Tip

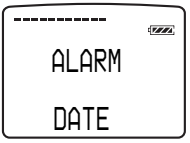
Wenn “ALARM” nach dem Drücken der Taste MENU nicht ausgewählt ist, drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um “ALARM” auszuwählen.

② Drücken Sie den Jog-Hebel.
Der Modus zum Einstellen des Alarms wird im Display angezeigt.



③ Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um “ON” auszuwählen. Wenn “ON” bereits ausgewählt ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

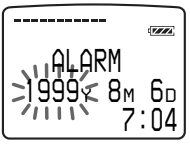
④ Drücken Sie den Jog-Hebel. “DATE” wird im Display angezeigt.



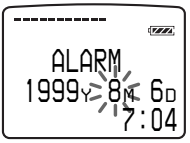
3 Stellen Sie Datum und Uhrzeit für den Alarm ein.

Wiedergabe an einem bestimmten Datum

① Drücken Sie den Jog-Hebel, während “DATE” blinkt.
Die Jahresangabe blinkt.



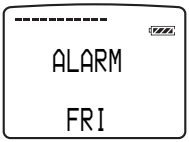
② Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und stellen Sie die Jahresangabe ein. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel.
Die Monatsangabe blinkt.



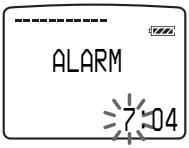
③ Stellen Sie nacheinander Monat, Tag und Uhrzeit ein, und drücken Sie dann den Jog-Hebel.

Wiedergabe einmal pro Woche

① Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um den Wochentag auszuwählen.



② Drücken Sie den Jog-Hebel.
Die Stundenangabe blinkt.

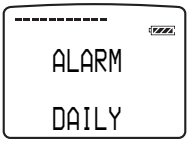


③ Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und stellen Sie die Stundenangabe ein. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel.
Die Minutenangabe blinkt.

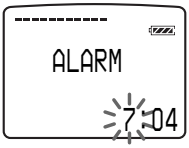
④ Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und stellen Sie die Minutenangabe ein. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel.

Wiedergabe jeden Tag zur selben Uhrzeit

① Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um "DAILY" auszuwählen.



② Drücken Sie den Jog-Hebel.
Die Stundenangabe blinkt.

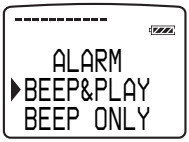


③ Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und stellen Sie die Stundenangabe ein. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel.
Die Minutenangabe blinkt.

④ Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und stellen Sie die Minutenangabe ein. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel.

4 Wählen Sie den Alarmton aus.

Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und wählen Sie "BEEP ONLY" oder "BEEP & PLAY" aus. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel.



5 Drücken Sie die Taste MENU.

Beenden Sie den Menümodus.

"(•)" erscheint, wenn das Memo mit der Alarmeinstellung ausgewählt wird.

Wenn der eingestellte Alarmzeitpunkt erreicht ist

Zur voreingestellten Zeit ertönt das Alarmsignal etwa 10 Sekunden lang, und das ausgewählte Memo wird wiedergegeben. (Wenn Sie in Schritt 4 die Einstellung "BEEP ONLY" ausgewählt haben, ertönt nur das Alarmsignal.)

Während der Wiedergabe blinkt "ALARM" im Display.

Wenn die Wiedergabe endet, stoppt das Gerät automatisch am Anfang dieses Memos.

So lassen Sie dasselbe Memo erneut wiedergeben

Drücken Sie den Jog-Hebel. Dasselbe Memo wird von Anfang an wiedergegeben.

Deaktivieren der Alarmeinstellung, bevor die Wiedergabe beginnt

Drücken Sie STOP, während das Alarmsignal ertönt. Dies ist auch dann möglich, wenn die HOLD-Funktion aktiviert ist.

Fortsetzung

Wiedergeben eines Memos zu einer bestimmten Zeit mit einem Alarmsignal (Fortsetzung)

Hinweise

- Wenn zur eingestellten Alarmzeit bereits ein anderes Memo mit einem Alarm wiedergegeben wird, stoppt die Wiedergabe dieses Memos, und das neue Memo wird wiedergegeben.
- Wenn zur eingestellten Alarmzeit eine Aufnahme erfolgt, ertönt das Alarmsignal nach dem Beenden der Aufnahme. Zur eingestellten Alarmzeit blinkt "((•))".
- Wenn der Alarmzeitpunkt mehrerer Memos in eine Aufnahme fällt, wird nur das erste Memo wiedergegeben.
- Wenn sich das Gerät zur eingestellten Alarmzeit im Menümodus befindet, ertönt das Alarmsignal, und der Menümodus wird beendet.
- Wenn Sie zu einem Memo, für das Sie den Alarm eingestellt haben, ein Indexsignal hinzufügen, bleibt die Alarmeinstellung nur für den ersten Teil des geteilten Memos aktiviert.
- Wenn Sie ein Memo löschen, für das Sie den Alarm eingestellt haben, wird die Alarmeinstellung deaktiviert.
- Wenn Sie das Indexsignal eines Memos löschen, für das Sie den Alarm eingestellt haben, wird die Alarmeinstellung deaktiviert.
- Sie können die Wiedergabelautstärke mit dem Regler VOL einstellen.
- Wenn zur eingestellten Alarmzeit Memos gelöscht werden, ertönt das Alarmsignal am Ende des Löschvorgangs.
- Die Alarmeinstellung wird nicht deaktiviert, nachdem ein Memo mit Alarmeinstellung wiedergegeben wurde. Wie Sie die Alarmeinstellung deaktivieren, ist im folgenden erläutert.

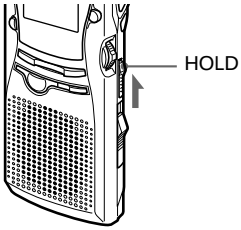
So überprüfen Sie die Alarmeinstellung

Gehen Sie nach dem Auswählen der Alarmeinstellung wie in Schritt 1 und 2 auf Seite 30 erläutert vor. Datum und Uhrzeit des Alarms werden im Display angezeigt.

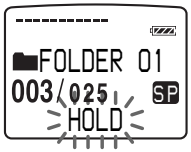
So deaktivieren Sie die Alarmeinstellung oder ändern die Alarmzeit

① Wählen Sie das Memo aus, für das Sie den Alarm eingestellt haben, und drücken Sie MENU.
② Wählen Sie "ALARM", und drücken Sie den Jog-Hebel.
③ So deaktivieren Sie die Alarmeinstellung: Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und wählen Sie "OFF" aus. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel.
Zum Ändern von Datum und Uhrzeit für den Alarm: Drücken Sie den Jog-Hebel.
Wenn das Datum für den Alarm angezeigt wird, gehen Sie wie in Schritt 3 bis 5 auf Seite 30 und 31 erläutert vor, und ändern Sie Datum und Uhrzeit für den Alarm.
④ Drücken Sie die Taste MENU.
Beenden Sie den Menümodus.

Sperren der Bedienelemente — HOLD-Funktion



Schieben Sie den Hebel HOLD in Pfeilrichtung. “HOLD” blinkt dreimal und zeigt an, daß die Funktionen aller Tasten gesperrt sind.



Zum Deaktivieren der HOLD-Funktion schieben Sie den Hebel HOLD einfach wieder in die entgegengesetzte Richtung.

Hinweis

Wenn Sie die HOLD-Funktion während einer Aufnahme aktivieren, müssen Sie die HOLD-Funktion deaktivieren, bevor Sie die Aufnahme beenden können.

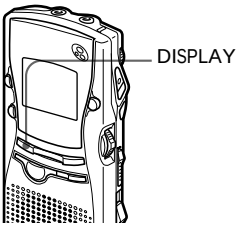
☞ Tip

Auch wenn die Funktion HOLD aktiviert ist, können Sie die Wiedergabe eines Memos mit Alarmeinstellung stoppen. Zum Stoppen des Alarms bzw. der Wiedergabe drücken Sie STOP.

Auswählen des Anzeigemodus

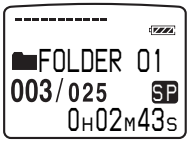
Sie können den Anzeigemodus für den Stop-, Aufnahme- und Wiedergabemodus auswählen.

Mit jedem Tastendruck auf DISPLAY wechselt der Anzeigemodus wie unten dargestellt.



① Zähler

Verstrichene Wiedergabe-/ Aufnahmedauer eines Memos.

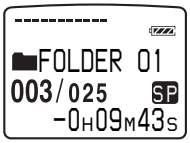


➧ Drücken Sie die Taste DISPLAY.

② Restspieldauer

Im Wiedergabemodus: Anzeige der Restspieldauer des Memos.

Im Stop- und Aufnahmemodus: Die Anzeige für die restliche Aufnahmedauer.



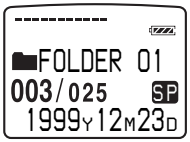
Während der Wiedergabe

Während der Aufnahme oder im Stopmodus

➧ Drücken Sie die Taste DISPLAY.

③ Aufnahmedatum

Das Datum, an dem das aktuelle Memo aufgezeichnet wurde.
Wenn die Uhr nicht eingestellt wurde, wird "----Y--M--D" angezeigt.

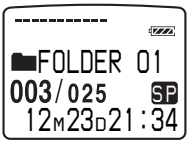


➧ Drücken Sie die Taste DISPLAY.

④ Aufnahmedatum und -uhrzeit

Das Datum und die Uhrzeit, zu der das aktuelle Memo aufgezeichnet wurde. Wenn die Uhr nicht eingestellt wurde, wird "--M--D--:--" angezeigt.

Nur der Anfangszeitpunkt des aufgezeichneten Memos wird angezeigt. Die angezeigte Uhrzeit läuft während der Aufnahme nicht weiter.

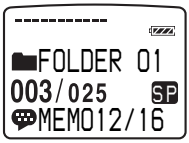


➧ Drücken Sie die Taste DISPLAY.

⑤ Memo-Name

Der Memo-Name wird im Display angezeigt.

Wenn das Memo nicht benannt wurde, wird im Display kein Memo-Name angezeigt.



☞ Lange Memo-Namen

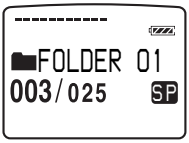
Ein Memo-Name mit mehr als 10 Zeichen wird mit der Funktion zum Verschieben der Anzeige im Display angezeigt.

➧ Drücken Sie die Taste DISPLAY.

Rückkehr zu ①

☞ Deaktivierter Anzeigemodus

Wenn das Gerät im Stopmodus länger als 3 Sekunden nicht bedient wird, wechselt das Display des Geräts unabhängig von der Einstellung des Anzeigemodus wie unten dargestellt in den deaktivierten Anzeigemodus.



☞ So zeigen Sie die aktuelle Uhrzeit an

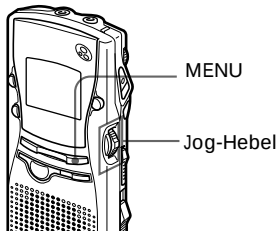
Drücken Sie im deaktivierten Anzeigemodus die Taste STOP. Die aktuelle Uhrzeit wird im Display 3 Sekunden lang angezeigt.

Formatieren eines Memory Sticks

Sie können einen “Memory Stick” mit Hilfe dieses IC-Recorders mit Memory Stick formatieren. Beim Formatieren werden alle Daten auf dem “Memory Stick” gelöscht, einschließlich Bilder und andere Daten. Überprüfen Sie deshalb vor dem Formatieren die Daten auf dem “Memory Stick.”

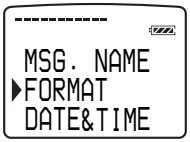
Handelsübliche “Memory Sticks” werden werkseitig formatiert, d. h. Sie brauchen einen “Memory Stick” vor dem ersten Gebrauch nicht zu formatieren.

Der mitgelieferte “Memory Stick” ist ebenfalls bereits formatiert.



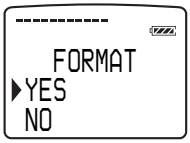
1 Drücken Sie die Taste MENU.
Der Menümodus wird im Display angezeigt.

2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um “FORMAT” auszuwählen.



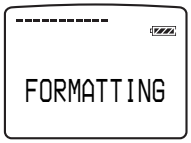
3 Drücken Sie den Jog-Hebel.

4 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um “YES” auszuwählen.



5 Drücken Sie den Jog-Hebel.
“OK?” erscheint im Display.

6 Drücken Sie den Jog-Hebel erneut.
Die Formatierung beginnt.
“FORMATTING” wird im Display angezeigt.



Nach dem Formatieren erscheint wieder die Anzeige in Schritt 2 im Display.

7 Drücken Sie die Taste MENU.
Beenden Sie den Menümodus.

Nach dem Formatieren sind auf dem “Memory Stick” automatisch drei Ordner angelegt. Der “Memory Stick” ist nun wieder in demselben Zustand wie beim ersten Mal, als Sie ihn in den IC-Recorder eingesetzt haben.

☞ So brechen Sie den Formatiervorgang ab

Wählen Sie “NO” in Schritt 4, oder drücken Sie die Taste STOP, während “OK ?” in Schritt 5 angezeigt wird.

Hinweis

Formatieren ist nicht möglich, wenn die Schreibschutzlasche am “Memory Stick” auf LOCK gesetzt ist.

Ändern der Einstellungen des IC-Recorders

Auswählen des Aufnahmemodus (MODE)

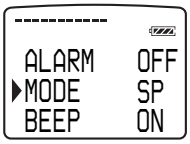
SP: Damit können Sie Ton in besserer Qualität aufnehmen.

LP: Damit können Sie länger aufnehmen.

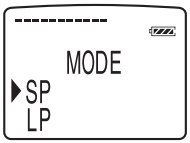
Mit dem mitgelieferten “Memory Stick” (16 MB) steht Ihnen für Memos eine Aufnahmedauer von bis zu 63 Minuten (Modus SP) bzw. 131 Minuten (Modus LP) zur Verfügung. Die Werte für “Memory Sticks” mit anderer Kapazität finden Sie auf Seite 5.

1 Drücken Sie die Taste MENU.
Der Menümodus wird im Display angezeigt.

2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um “MODE” auszuwählen.



3 Drücken Sie den Jog-Hebel.
Die Moduseinstellung wird im Display angezeigt.



4 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und wählen Sie “SP” oder “LP” aus. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel.
Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

5 Drücken Sie die Taste MENU.
Beenden Sie den Menümodus.

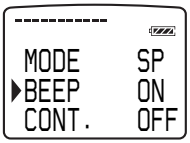
Ausschalten des Signaltons (BEEP)

ON: Ein Signalton ist beim Bedienen des Geräts als Bestätigung zu hören.

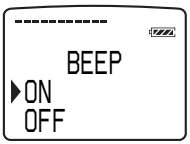
OFF: Außer bei der Alarm-Funktion ist kein Signalton zu hören.

1 Drücken Sie die Taste MENU.
Der Menümodus wird im Display angezeigt.

2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, um “BEEP” auszuwählen.



3 Drücken Sie den Jog-Hebel.
Die Signaltoneinstellung wird im Display angezeigt.



4 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und wählen Sie “ON” oder “OFF” aus. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel.
Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

5 Drücken Sie die Taste MENU.
Beenden Sie den Menümodus.

Wiedergeben aller Memos in einem Ordner nacheinander (CONT.)

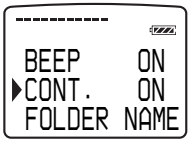
ON: Sie können alle Memos in einem Ordner nacheinander wiedergeben lassen.

OFF: Die Wiedergabe stoppt am Ende jedes Memos.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

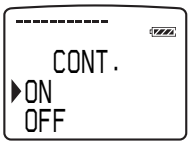
Der Menümodus wird im Display angezeigt.

2 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, bis “CONT.” angezeigt wird.



3 Drücken Sie den Jog-Hebel.

Die Einstellung für ununterbrochene Wiedergabe wird im Display angezeigt.



4 Drücken Sie den Jog-Hebel nach oben oder unten, und wählen Sie “ON” oder “OFF” aus. Drücken Sie anschließend den Jog-Hebel.

Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

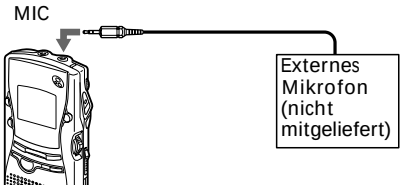
5 Drücken Sie die Taste MENU.

Beenden Sie den Menümodus.

Aufnehmen mit einem externen Mikrofon oder anderen Geräten

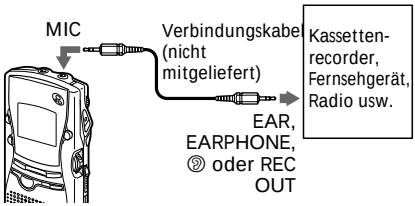
1 Schließen Sie ein Plug-in-Power-Mikrofon oder ein anderes Gerät an die Buchse MIC (PLUG IN POWER) an.

Aufnehmen mit einem externen Mikrofon



Wenn Sie ein externes Mikrofon anschließen, wird das eingebaute Mikrofon automatisch deaktiviert. Bei einem Plug-in-Power-Mikrofon wird das Mikrofon automatisch über den IC-Recorder mit Strom versorgt.

Aufnehmen von einem anderen Gerät



2 Gehen Sie wie unter “Aufnehmen von Memos” auf Seite 12 erläutert vor, und nehmen Sie Memos auf.

Hinweise

- Überprüfen Sie, ob die Stecker fest angeschlossen sind.
- Es empfiehlt sich, anhand einer Probeaufnahme die Anschlüsse und die Lautstärke zu überprüfen.
- Wenn Sie ein Gerät von einem anderen Hersteller als Sony anschließen, schlagen Sie in der Bedienungsanleitung zu diesem Gerät nach.

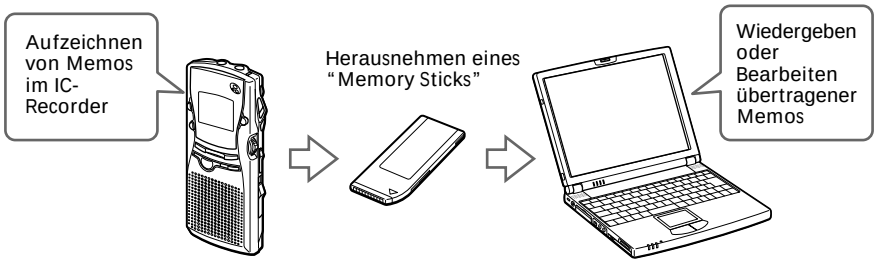
Vorbereitungen zum Verwenden der Software

Funktionen der Software “Memory Stick Voice Editor”

Mit der Software “Memory Stick Voice Editor” können Sie die Memos auf Ihren Monitor übertragen, auf der Festplatte des Computers speichern und sie wiedergeben und bearbeiten.

Übertragen der auf dem IC-Recorder mit Memory Stick aufgezeichneten Memos zum Computer (Seite 48)

Wenn Sie den “Memory Stick” aus dem IC-Recorder nehmen und an den Computer anschließen, können Sie die Liste der Memos, die auf dem “Memory Stick” enthalten sind, auf dem Computerbildschirm anzeigen lassen.


Aufzeichnen von Memos im IC-Recorder
Herausnehmen eines “Memory Sticks”
Wiedergeben oder Bearbeiten übertragener Memos

Die auf den Computer übertragenen Memos können mit dem Computer wiedergegeben werden. Und mit Hilfe der Software auf dem Computer können Sie diese Memos bearbeiten, z. B. Namen eingeben oder die Reihenfolge der Memos ändern. Wenn Sie die Memos bearbeitet haben, können Sie sie wieder zurück zum IC-Recorder übertragen.

Speichern von Memos auf der Festplatte des Computers (Seite 48)

Sie können die Memos auf einem “Memory Stick” auf der Festplatte des Computers speichern, und zwar als folgende Dateitypen.

- MSV-Datei (Memory Stick Voice)
- ICS-Datei (Sony IC Recorder)
- WAV-Datei (8/16 Bit)

Übertragen der Memos zurück zum “Memory Stick” für die Wiedergabe mit dem IC-Recorder (Seite 52)

Die auf dem Computer gespeicherten Memos oder per E-Mail empfangene Klangdateien (MSV-, ICS- oder WAV-Dateien) können auf dem “Memory Stick” als MSV-Dateien gespeichert und mit dem IC-Recorder wiedergegeben werden. Sie können die Memos einzeln oder alle Memos in einem Ordner auf einmal auf den “Memory Stick” übertragen. Wenn Sie alle Memos in allen Ordnern des “Memory Sticks” auf dem Computer speichern und wieder zurück auf den “Memory Stick” schreiben, können Sie die Alarm-, Prioritäts- und sonstigen ursprünglichen Einstellungen auf dem IC-Recorder wiederherstellen.

Dateitypen

Nur die folgenden Dateitypen können in das MSV-Dateiformat konvertiert werden und umgekehrt.

- ICS-Dateien (Sony IC Recorder), die mit dem IC-Recorder ICD-R100 im SP-Modus aufgezeichnet wurden.
- Monaurale 8-Bit-/16-Bit-WAV-Dateien (PCM, 8/11 kHz)

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 50.

Hinweis zur Dateigröße

Wenn ein Memo in einem anderen Dateiformat gespeichert wird, ändert sich die Dateigröße des Memos folgendermaßen:

- Ungefähre Dateigröße eines im SP-Modus aufgezeichneten Memos von 1 Minute Länge
  MSV-Datei: ca. 243 KB
  ICS-Datei: ca. 248 KB
  8-Bit-WAV-Datei: ca. 660 KB
  16-Bit-WAV-Datei: ca. 1.320 KB
  (KB: Kilobyte)
- Ungefähre Dateigröße eines im SP-Modus aufgezeichneten Memos von 60 Minuten Länge
  MSV-Datei: ca. 14,1 MB
  ICS-Datei: ca. 14,6 MB
  8-Bit-WAV-Datei: ca. 37,8 MB
  16-Bit-WAV-Datei: ca. 75,7 MB
  (MB: Megabyte)
- Ungefähre Dateigröße eines im LP-Modus aufgezeichneten Memos von 120 Minuten Länge
  MSV-Datei: ca. 13,7 MB
  ICS-Datei: kann nicht konvertiert werden.
  8-Bit-WAV-Datei: ca. 55 MB
  16-Bit-WAV-Datei: ca. 109 MB
  (MB: Megabyte)

Installieren der Software

Systemvoraussetzungen

Ihr Computer und die Systemsoftware müssen den folgenden

- IBM PC / AT oder Kompatibler (Diese Software kann nicht mit Macintosh verwendet werden.)
  - — CPU: 200-MHz-Pentium®-Prozessor oder höher
  - — RAM: mindestens 32 MB (mindestens 64 MB empfohlen)
  - — Festplattenplatz: 70 MB oder mehr je nach Größe und Anzahl der zu speichernden Audiodateien.
  - — CD-ROM-Laufwerk
  - — Sound-Karte: kompatibel mit Sound Blaster 16
  - — Bildschirm: mindestens High Color (16 Bit) und mindestens 800 x 480 Punkte
- Betriebssystem: Microsoft Windows 2000 Professional, Windows Millennium Edition, Windows 98, Windows 98 Second Edition oder Windows 95 (Diese Software läuft nicht unter Windows NT)

Hinweis

Für diese Software benötigen Sie einen Computer mit einem “Memory Stick”-Einschub oder einem der unten aufgeführten, gesondert erhältlichen “Memory Stick”-Adapter.

- PC-Kartenadapter für Memory Stick (MSAC-PC2N)
- Adapter für PC-Karte / parallelen Anschluß (MSAC-PR1) und PC-Kartenadapter für Memory Stick (MSAC-PC2N)
- Adapter für Diskette (MSAC-FD2M)
- Lese- / Schreibgerät für Memory Stick (MSAC-US1)

Je nach Adapter sind möglicherweise weitere Systemvoraussetzungen erforderlich.

So installieren Sie die Software

Die Software “Memory Stick Voice Editor” muß auf der Festplatte des Computers installiert werden.

Hinweis

Bei der Installation werden je nach Betriebssystem des Computers auch folgende Module installiert.

- Microsoft DirectX MediaRuntime
- Microsoft DCOM95 for Windows95

Diese Module werden beim Deinstallieren der Software nicht gelöscht.

1 Schalten Sie den Computer ein, und starten Sie Windows.

Hinweis

Schließen Sie unbedingt alle laufenden Programme, bevor Sie die Software “Memory Stick Voice Editor” installieren.

2 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk ein.

Nach dem Einlegen wird automatisch das Installationsprogramm gestartet, und das folgende Fenster erscheint.

Wenn das Installationsprogramm nicht startet, doppelklicken Sie auf [setup.exe] im Ordner [Disk1].

Welcome
Welcome to the Memory Stick Voice Editor Setup program. This program will install Memory Stick Voice Editor on your computer.
It is strongly recommended that you exit all Windows programs before running this Setup program.
Click Cancel to quit Setup and then close any programs you have running. Click Next to continue with the Setup program.
WARNING: This program is protected by copyright law and international treaties.
Unauthorized reproduction or distribution of this program, or any portion of it, may result in severe civil and criminal penalties, and will be prosecuted to the maximum extent possible under law.
Next >
Cancel

3 ① Klicken Sie auf [Next].

Das Dialogfeld [Select Destination Directory] erscheint.

② Wählen Sie das Verzeichnis aus, in dem die Software ”Memory Stick Voice Editor” installiert werden soll, und klicken Sie auf [Next].

Wenn Sie das Standardverzeichnis auswählen wollen, klicken Sie einfach auf [Next].

Das Dialogfeld [Select Program folder] erscheint.

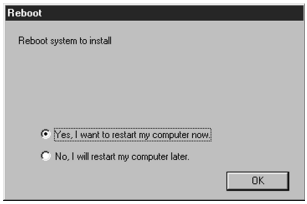
③ Klicken Sie auf [Next].

Das Dialogfeld [About This System] erscheint.

④ Klicken Sie auf [Next].

Die Installation der Software beginnt.

Nach der Installation wird das folgende Fenster angezeigt.



4 Klicken Sie auf [OK].

Der Computer wird neu gestartet. Nach dem Neustart ist die Installation abgeschlossen.

So deinstallieren Sie die Software

Wenn Sie die Software deinstallieren wollen, gehen Sie bitte wie im folgenden erläutert vor.

1 Klicken Sie auf [Start], und wählen Sie [Programs], [Memory Stick Voice Editor] und dann [Uninstall].

Die Deinstallation beginnt.

2 Gehen Sie nach den angezeigten Anweisungen vor.

Hinweis

Wenn Sie die Software nach dem Installieren auf ein anderes Laufwerk oder in ein anderes Verzeichnis verschieben wollen, müssen Sie die Software deinstallieren und dann erneut installieren. Die Software funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn Sie die Dateien einfach verschieben.

☞ Tip

Sie können das Deinstallationsprogramm auch starten, indem Sie auf [Start] klicken und dann [Settings], [Control Panel] und [Add/Remove Programs] wählen.

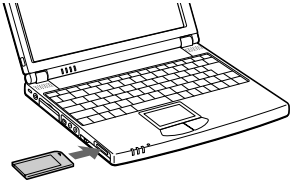
Anschließen des "Memory Sticks" an Ihren Computer

So schließen Sie einen "Memory Stick" an Ihren Computer an

Wenn Sie die im "Memory Stick" gespeicherten Memos vom Computer aus lesen wollen, nehmen Sie den "Memory Stick" aus dem IC-Recorder, und schließen Sie ihn mit einer der folgenden Methoden an den Computer an:

Wenn Ihr Computer mit einem Memory Stick-Einschub ausgestattet ist

Setzen Sie den "Memory Stick" direkt in den Einschub ein.

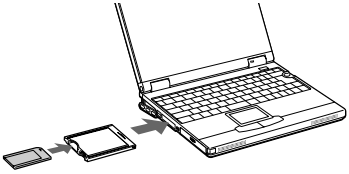


Wenn Ihr Computer nicht mit einem Memory Stick-Einschub ausgestattet ist

Schließen Sie den "Memory Stick" über einen der unten aufgeführten Adapter an den Computer an. Sie müssen auf jeden Fall den Treiber für den Adapter installieren. Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zum jeweiligen Adapter.

Verwenden des PC-Kartenadapters MSAC-PC2N von Sony

Setzen Sie den "Memory Stick" in den PC-Kartenadapter ein. Setzen Sie dann den PC-Kartenadapter in den PC-Karteneinschub des Computers ein.



Fortsetzung

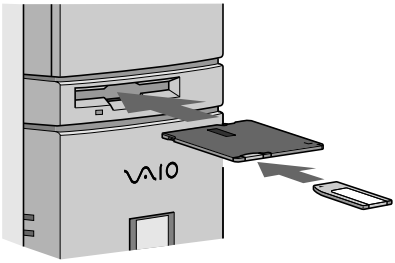
Anschließen des "Memory Sticks" an Ihren Computer (Fortsetzung)

Hinweis

Wenn Sie den PC-Kartenadapter verwenden, achten Sie darauf, daß der Schalter LOCK des "Memory Sticks" gelöst ist.

Verwenden des Diskettenadapters MSAC-FD2M von Sony

Setzen Sie den "Memory Stick" in den Diskettenadapter ein. Setzen Sie dann den Diskettenadapter in das Diskettenlaufwerk am Computer ein.



Hinweis

Je nach Umgebung des Computers kann es bei der Wiedergabe eines Memos zu Tonsprüngen kommen, wenn Sie es direkt vom "Memory Stick" wiedergeben, ohne es auf der Festplatte des Computers zu speichern.

Verwenden des Adapters für PC-Karte/ parallelen Anschluß MSAC-PR1 von Sony und des PC-Kartenadapters MSAC-PC2N von Sony

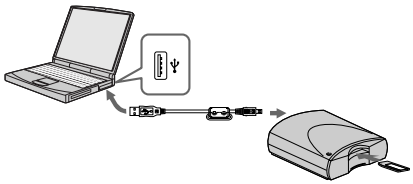
Schließen Sie den Adapter für PC-Karte/ parallelen Anschluß an den Druckeranschluß des Computers an. Setzen Sie den "Memory Stick" in den PC-Kartenadapter ein. Setzen Sie anschließend den PC-Kartenadapter in den PC-Karteneinschub des Adapters für PC-Karte/parallelen Anschluß ein.

Hinweis

Wenn Sie den PC-Kartenadapter verwenden, achten Sie darauf, daß der Schalter LOCK des "Memory Sticks" gelöst ist.

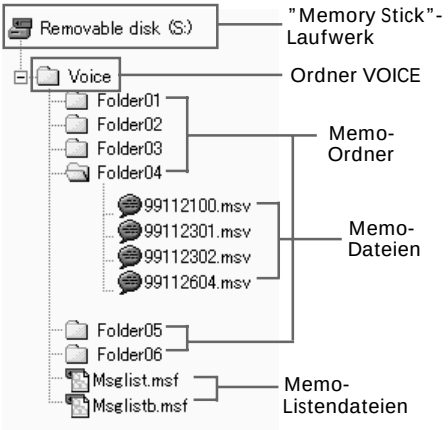
Das USB-kompatible Lese-/Schreibgerät für Memory Stick MSAC-US1 von Sony

Verbinden Sie das Lese-/Schreibgerät für Memory Stick über das mitgelieferte Kabel mit dem USB-Anschluß Ihres Computers. Setzen Sie den "Memory Stick" in das Lese-/ Schreibgerät für Memory Stick ein.



Hinweis zur Ordnerstruktur

Auf dem "Memory Stick" befindet sich folgende Ordnerstruktur, bei der der Ordner VOICE als Stammordner fungiert.



Ordner VOICE

In diesem Ordner werden beim Arbeiten mit dem IC-Recorder oder der Software die Memos verwaltet. In diesem Ordner sind die Ordner gespeichert, deren Namen, z. B. "FOLDER", im Display des IC-Recorders angezeigt werden. Als Standardeinstellung sind nach dem Einsetzen des "Memory Sticks" in den IC-Recorder drei Memo-Ordner, nämlich "FOLDER01", "FOLDER02" und "FOLDER03", sowie die Memo-Listendateien (Msglist.msf und die Sicherungskopie Msglistb.msf) im Ordner VOICE angelegt.

Memo-Listendatei (Msglist.MSF)

Die Memo-Listendatei (Msglist.msf) enthält die Struktur des Ordners VOICE, Memo- und Ordnernamen, die Anzahl der Memos in den einzelnen Memo-Ordnern, Prioritäts- und Alarmeinstellungen sowie andere Datei- und Ordnerinformationen und dient auch zur Verwaltung dieser Daten. Eine Sicherungskopie (Msglistb.msf) der Datei wird ebenfalls gespeichert.

Hinweise

- Die Ordnerstruktur eines "Memory Sticks" kann auch mit dem Windows Explorer angezeigt werden. Bearbeiten, verschieben, kopieren oder löschen Sie Memos aber auf keinen Fall im Explorer-Fenster.
- Die im Windows Explorer angegebenen Ordner- und Dateinamen unterscheiden sich von den eigentlichen Ordner- und Memo-Namen (Seite 27).

Starten des Programms

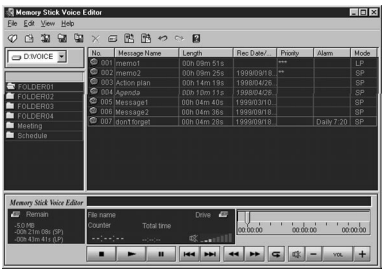
Starten von “Memory Stick Voice Editor”

1 Schalten Sie den Computer ein, und starten Sie Windows.

2 Nehmen Sie den “Memory Stick” aus dem IC-Recorder, und schließen Sie ihn an den Computer an (Seite 41).

3 Klicken Sie auf [Start], und wählen Sie [Programs], [Memory Stick Voice Editor] und dann [Memory Stick Voice Editor].

Der “Memory Stick Voice Editor” wird gestartet. Der Anfangsbildschirm erscheint, und nach dem Laden der Memo-Listendatei wird folgendes Hauptfenster angezeigt.

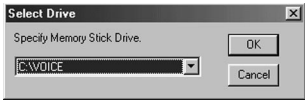


Hinweis

Wenn die Anzeigeeinstellung unter Windows auf “Große Schriftarten” gesetzt ist, erscheint das Hauptfenster anders als das oben abgebildete. Es empfiehlt sich, für die Anzeige “Kleine Schriftarten” einzustellen. Wie Sie diese Einstellung ändern, schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zu Microsoft Windows 2000 / Me / 98 / 95 nach.

Wenn Sie die Software zum ersten Mal starten oder wenn kein “Memory Stick”-Laufwerk gefunden wird

Nach dem Anfangsbildschirm erscheint folgendes Dialogfeld, in dem Sie das “Memory Stick”-Laufwerk angeben können.



Wählen Sie das “Memory Stick”-Laufwerk aus dem Dropdown-Listenfeld, und klicken Sie auf [OK].

Die Memo-Ordner im Ordner VOICE des ausgewählten Laufwerks werden im Ordnerlistenfeld angezeigt.

Hinweise

- Der Laufwerksbuchstabe für den “Memory Stick” kann je nach den Einstellungen und der Umgebung des Computers variieren.
- Wenn Sie [Cancel] im Dialogfeld [Select Drive] auswählen, wird nur der Player-Bereich aktiviert.
- Wenn ein neuer “Memory Stick” in das angegebene Laufwerk eingesetzt wird oder Sie ein Laufwerk ohne Ordner VOICE angeben, wird das Dialogfeld mit der Meldung”No Message Folder exists in Drive “XX.” Would you like to create new Message Folder?”angezeigt. Klicken Sie auf [Yes], um den “Memory Stick” zu initialisieren und das Hauptfenster aufzurufen.

  Klicken Sie auf [Cancel], um das Dialogfeld[Select Drive] aufzurufen.

Hinweise

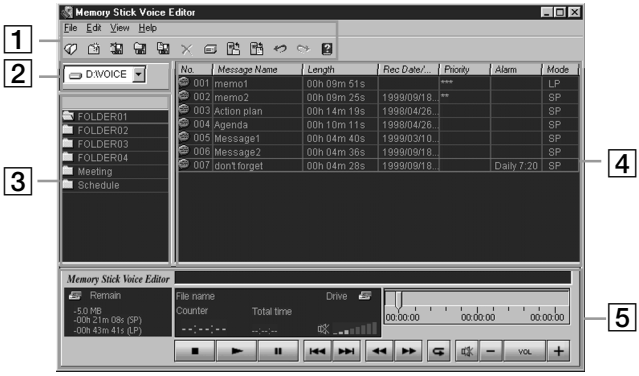
- Setzen Sie unbedingt zuerst den “Memory Stick” in den Computer ein, bevor Sie “Memory Stick Voice Editor” starten. Wenn Sie den “Memory Stick” erst nach dem Starten von “Memory Stick Voice Editor” einsetzen, wird das “Memory Stick”-Laufwerk nicht erkannt.
- Bevor Sie den “Memory Stick” vom Computer trennen, müssen Sie “Memory Stick Voice Editor” beenden. Andernfalls können Daten beschädigt werden.

So beenden Sie den “Memory Stick Voice Editor”

Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Schließen in der rechten oberen Ecke des Fensters, oder wählen Sie [Exit] aus dem Menü [File].

Fortsetzung

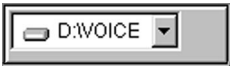
Elemente und Funktionen im Hauptfenster



1 Menübefehle/Symbolleiste

Hier können Sie auf die Menübefehle zugreifen und sie ausführen lassen. Die Symbolleiste enthält Schaltflächen für häufig verwendete Menüfunktionen, so daß Sie diese schnell ausführen können. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 57.

2 Laufwerksfeld

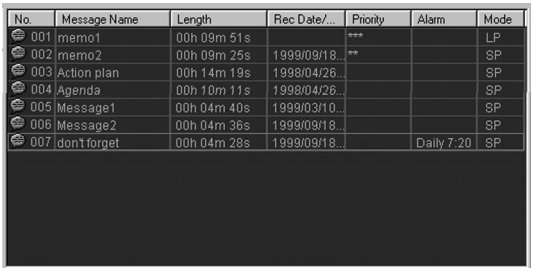


Wählen Sie das gewünschte Laufwerk aus dem Dropdown-Listenfeld. Die Memo-Ordner im Ordner VOICE auf dem ausgewählten Laufwerk sind im Ordnerlistenfeld aufgeführt.

3 Ordnerlistenfeld

Die Memo-Ordner im Ordner VOICE auf dem im Laufwerksfeld ausgewählten Laufwerk sind in diesem Feld aufgeführt. Klicken Sie auf den gewünschten Ordner in der Liste. Die Memos im ausgewählten Ordner sind im Memo-Listenfeld aufgeführt.

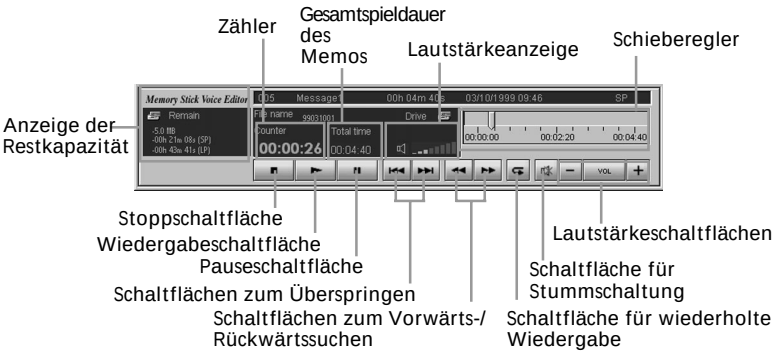
4 Memo-Listenfeld



No.	Message Name	Length	Rec Date/...	Priority	Alarm	Mode
001	memo1	00h 09m 51s		***		LP
002	memo2	00h 09m 25s	1999/09/18...	**		SP
003	Action plan	00h 14m 19s	1998/04/26...			SP
004	Agenda	00h 10m 11s	1998/04/26...			SP
005	Message1	00h 04m 40s	1999/03/10...			SP
006	Message2	00h 04m 36s	1999/09/18...			SP
007	don't forget	00h 04m 28s	1999/09/18...		Daily 7:20	SP

Die Memos im ausgewählten Ordner werden mit den relevanten Informationen angezeigt: Nummer und Länge des Memos, Aufnahmedatum und -uhrzeit, Prioritäts- und Alarmeinstellungen und Aufnahmemodus (SP oder LP).

5 Player-Bereich



Hier können Sie Wiedergabefunktionen steuern. Die Informationen zum “Memory Stick” und zum wiedergegebenen Memo werden angezeigt. Außerdem finden Sie hier Schaltflächen für die Wiedergabefunktionen. Wenn Sie auf dem Desktop auf eine MSV-Datei doppelklicken, ohne den Memory Stick Voice Editor zu starten, wird nur der Player-Bereich angezeigt.

Hinweis

Die im Display des IC-Recorders angezeigte Restspieldauer kann kürzer sein als die, die in der Software “Memory Stick Voice Editor” angezeigt wird. Das Gerät benötigt eine gewisse Zeit für Systemfunktionen. Diese Zeit wird von der Restspieldauer abgezogen. Daraus ergibt sich diese Differenz.

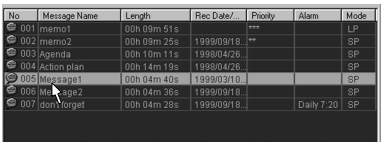
Wiedergeben von Memos am Computer

Sie können die Memos (nur MSV-Dateien), die im “Memory Stick” und auf der Festplatte des Computers gespeichert sind, im Fenster mit dem Player-Bereich wiedergeben lassen. Die Wiedergabe erfolgt über die Lautsprecher des Computers.

So lassen Sie Memos im “Memory Stick” wiedergeben

1 Klicken Sie im Ordnerlistenfeld auf den Ordner, der das wiederzugebende Memo enthält.

2 Doppelklicken Sie im Memo-Listenfeld auf das gewünschte Memo.


No
Message Name
Length
Rec Date/...
Priority
Alarm
Mode
001 memo1 00h 09m 51s LP
002 memo2 00h 09m 25s 1999/09/18... SP
003 Agenda 00h 10m 11s 1998/04/26... SP
004 Action plan 00h 14m 19s 1998/04/26... SP
005 Message1 00h 04m 40s 1999/03/10... SP
006 Message2 00h 04m 36s 1999/09/18... SP
007 don't forget 00h 04m 28s 1999/09/18... Daily 7:20 SP

Die Wiedergabe des Memos wird gestartet.

☞ Tip

Sie können das Memo auch wiedergeben lassen, indem Sie auf das gewünschte Memo im Memo-Listenfeld und anschließend auf die Wiedergabeschaltfläche ► im Player-Bereich des Hauptfensters klicken.

So lassen Sie auf der Festplatte des Computers gespeicherte MSV-Dateien wiedergeben

1 Sie haben folgende Möglichkeiten, eine MSV-Datei auf der Festplatte des Computers im “Memory Stick Voice Editor” zu öffnen:

- Doppelklicken Sie auf die MSV-Datei auf dem Desktop des Computers.
- Klicken Sie auf die Symbolleiste, oder wählen Sie [Open MSV file] aus dem Menü [File].

Das Dialogfeld [Open] wird angezeigt. Wählen Sie eine MSV-Datei aus, und klicken Sie auf [Open].

2 Klicken Sie auf die Wiedergabeschaltfläche ► im Player-Bereich (Seite 45), um die Wiedergabe zu starten.

Hinweis

Wenn Sie auf dem Desktop auf eine MSV-Datei doppelklicken, ohne den “Memory Stick Voice Editor” zu starten, wird nur der Player-Bereich (Seite 45) angezeigt, und die Wiedergabe des Memos wird gestartet.

Wenn Sie das Ordner- und das Memo-Listenfeld im Hauptfenster anzeigen wollen, schließen Sie den Player-Bereich, und rufen Sie den “Memory Stick Voice Editor” auf.

Verschiedene Möglichkeiten für die Wiedergabe

Mit den Schaltflächen im Player-Bereich haben Sie folgende Möglichkeiten für die Wiedergabe.

Funktionen der Schaltflächen zum Steuern der Wiedergabe

Klicken auf	Funktion
❚❚	Unterbrechen der Wiedergabe. Zum Fortsetzen der Wiedergabe klicken Sie erneut auf die Schaltfläche.
■	Stoppen der Wiedergabe
⏮	Zurückschalten zum Anfang des aktuellen Memos
⏭	Wechseln zum nächsten Memo
◀◀	Rückwärtssuchen während der Wiedergabe (Rückwärtssuche). Zum Fortsetzen der normalen Wiedergabe klicken Sie erneut auf die Schaltfläche.
▶▶	Vorwärtssuchen während der Wiedergabe (Vorwärtssuche). Zum Fortsetzen der normalen Wiedergabe klicken Sie erneut auf die Schaltfläche.
🔇	Vorübergehendes Ausschalten des Tons. Wenn Sie den Ton wieder einschalten wollen, klicken Sie erneut auf diese Schaltfläche.
VOL + oder –	Einstellen der Lautstärke. Zum Erhöhen der Lautstärke klicken Sie auf +. Zum Verringern der Lautstärke klicken Sie auf –. Klicken Sie auf VOL, um die Lautstärke mit dem Schieberegler einzustellen.

So lassen Sie ein Memo wiederholt wiedergeben

Sie können ein Memo wiederholt wiedergeben lassen.

1 Wählen Sie das wiederzugebende Memo aus.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche ↻ (wiederholte Wiedergabe).

Der Modus Repeat Play wird ausgewählt. Wollen Sie die Wiedergabe normal fortsetzen, klicken Sie erneut auf ↻.

3 Klicken Sie auf die Wiedergabeschaltfläche ▶.

Das Memo wird wiederholt wiedergegeben. Zum Stoppen der Wiedergabe klicken Sie auf die Stoppschaltfläche ■.

Fortsetzung

So lassen Sie eine bestimmte Passage eines Memos wiederholt wiedergeben (A-B Repeat)

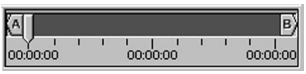
Sie können eine bestimmte Passage (zwischen den benutzerdefinierten Punkten A und B) eines Memos wiederholt wiedergeben lassen.

1 Wählen Sie das wiederzugebende Memo aus.

2 Klicken Sie auf die Wiedergabeschaltfläche ►, und legen Sie fest, welcher Bereich auf dem Schieberegler der Passage entspricht, die wiederholt wiedergegeben werden soll.

3 Klicken Sie auf die Schaltfläche ↻ (wiederholte Wiedergabe).

Der Modus Repeat Play wird ausgewählt. Auf dem Schieberegler werden die Schaltflächen A und B angezeigt.



Wollen Sie die Wiedergabe normal fortsetzen, klicken Sie erneut auf ↻.

4 Ziehen Sie die Schaltfläche A an die Stelle, an der Sie die Wiedergabe starten wollen.

5 Ziehen Sie die Schaltfläche B an die Stelle, an der Sie die Wiedergabe stoppen wollen.

6 Klicken Sie auf die Wiedergabeschaltfläche ►.

Die Passage des Memos zwischen den Punkten A und B wird wiederholt wiedergegeben. Zum Stoppen der Wiedergabe klicken Sie auf die Stoppschaltfläche ■.

Speichern von Memos auf dem Computer

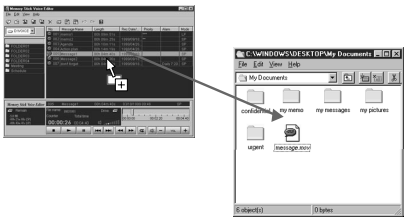
Speichern von Memos oder Ordnern

Sie können die Memos auf einem “Memory Stick” auf der Festplatte des Computers speichern, und zwar als folgende Dateitypen.

- MSV-Dateien (Memory Stick Voice)
- ICS-Dateien (Sony IC Recorder)
- WAV-Dateien (8 Bit / 16 Bit)

Einzelheiten zu den Dateitypen finden Sie auf Seite 50.

Wenn Sie die Memos als MSV-Dateien speichern wollen, wählen Sie Memo(s) oder Ordner im Hauptfenster aus, ziehen Sie sie, und legen Sie sie an einer bestimmten Stelle auf dem Festplattenlaufwerk ab. Die Datei- oder Ordnernamen werden automatisch angelegt.



Wenn Sie die Memos als andere Dateien speichern wollen, lesen Sie unter “Speichern von Memos in einem anderen Dateiformat” auf der nächsten Seite nach.

Sie können auch einen ganzen Ordner VOICE in einem “Memory Stick” mit Informationen zu Alarmeinstellungen, Prioritätsmarkierungen usw. auf der Festplatte speichern. (siehe Seite 50).

Speichern von Memos in einem anderen Dateiformat

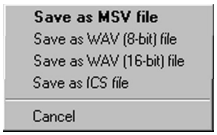
Wenn Sie eine Memo-Datei auf der Festplatte Ihres Computers speichern, können Sie ein Dateiformat angeben: ICS-Datei oder 8-Bit-/16-Bit-WAV-Datei sowie MSV-Datei. Wenn Sie keinen Dateityp angeben, werden Memo-Dateien als MSV-Dateien gespeichert, so wie sie auch im “Memory Stick” gespeichert sind. Beachten Sie bitte, daß Sie MSV-Dateien nur mit der Software “Memory Stick Voice Editor” bearbeiten und wiedergeben lassen können.

So speichern Sie Memos durch Ziehen und Ablegen mit der rechten Maustaste

Sie können Memo(s) oder Ordner mit der rechten Maustaste ziehen und ablegen und den Dateityp aus dem angezeigten Kontextmenü auswählen.

1 Ziehen Sie die Memo-Datei(en) oder Memo-Ordner mit der rechten Maustaste aus dem Fenster “Memory Stick Voice Editor” und legen Sie sie in einem Fenster oder Ordner des Explorer oder auf dem Desktop des Computers ab.

Wenn Sie die Dateien im Zielordner ablegen, wird ein Kontextmenü mit den verfügbaren Dateitypen angezeigt.



2 Klicken Sie auf den gewünschten Dateityp.

Die abgelegte(n) Memo-Datei(en) bzw. alle Memo-Dateien im abgelegten Ordner werden im angegebenen Dateiformat im Zielordner gespeichert.

So speichern Sie die Memos und wählen den Dateityp im Dialogfeld [Save] aus

Sie können im Dialogfeld “Save” den Dateityp auswählen und eine Memo-Datei bzw. einen Memo-Ordner auf der Festplatte des Computers speichern.

1 Klicken Sie im Fenster “Memory Stick Voice Editor” auf die gewünschte Memo-Datei bzw. den Ordner.

2 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf (Save Message File) oder (Save Folder) auf der Symbolleiste.
- Klicken Sie auf [Save Message File] oder auf [Folder], [Save Folder] im Menü [File].
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das ausgewählte Memo bzw. den Ordner, und wählen Sie [Save Message File] bzw. [Save Folder] aus dem Kontextmenü.

Das Dialogfeld [Save File] bzw. [Save Folder] wird angezeigt.

3 Geben Sie Zielordner, Dateinamen (Ordnernamen) und Dateityp an, und klicken Sie auf [Save].

Fortsetzung

Speichern des gesamten Ordners VOICE auf einmal

Sie können alle Memos im Ordner VOICE des "Memory Sticks" auf einmal auf der Festplatte des Computers speichern, wenn Sie den Dateityp angeben. Wenn Sie die Memos als MSV-Dateien speichern, können Sie sie später wieder mit den Alarm-, Prioritäts- und anderen Einstellungen auf den IC-Recorder zurückspeichern (Seite 52).

1 Wählen Sie das "Memory Stick"-Laufwerk im Laufwerksfeld aus.

Die Memo-Ordner im ausgewählten "Memory Stick" werden im Memo-Ordnerlistenfeld angezeigt.

2 Klicken Sie auf (Save as VOICE Folder) auf der Symbolleiste, oder wählen Sie [Save as VOICE Folder] aus dem Menü [File].

3 Geben Sie im Feld [Save in] an, wo der Ordner VOICE gespeichert werden soll. Geben Sie den Dateityp, mit dem die im Ordner enthaltenen Memo-Dateien gespeichert werden sollen, im Feld [Save as type] an.

Wenn Sie die Memos später unverändert auf den IC-Recorder zurückspeichern wollen, speichern Sie die Memos als MSV-Dateien.

4 Klicken Sie auf [Save].

Alle Memo-Ordner und die dazugehörigen Memo-Dateien, die im Ordner VOICE enthalten sind, werden mit dem angegebenen Dateinamen und Dateiformat gespeichert. Die Ordner und Dateien im Ordner VOICE werden automatisch benannt. Beim Speichern als MSV-Dateien werden die Memo-Listendateien ebenfalls gespeichert.

Informationen zu Dateitypen

Sie können folgende Dateitypen mit dem "Memory Stick Voice Editor" verwalten. Allerdings können nur MSV-Dateien mit dem "Memory Stick Voice Editor" auch wiedergegeben und bearbeitet werden.

MSV-Datei (Memory Stick Voice, Erweiterung .MSV)

Die MSV-Datei wird in einem Klangdateiformat gespeichert, das beim Aufzeichnen von Memos auf dem IC-Recorder mit Memory Stick verwendet wird. Die Audiodaten werden komprimiert, so daß die Dateien relativ klein sind. Sie können die MSV-Dateien mit dem "Memory Stick Voice Editor" bearbeiten und wiedergeben, sie wieder auf den "Memory Stick" schreiben und somit zurückspeichern und mit dem IC-Recorder wiedergeben lassen.

Eine MSV-Datei können Sie mit dem "Memory Stick Voice Editor" in eine ICS- oder WAV-Datei konvertieren und auf der Festplatte des Computers speichern. (Eine im LP-Modus aufgezeichnete MSV-Datei läßt sich allerdings nicht in eine ICS-Datei konvertieren.)

ICS-Datei (SONY IC RECORDER, Erweiterung .ICS)

Die ICS-Datei wird in dem Orignal-Klangdateiformat von Sony gespeichert, das beim Aufzeichnen von Memos auf dem IC-Recorder ICD-R100 verwendet wird. Die Audiodaten werden komprimiert, so daß die Dateien relativ klein sind. Die ICS-Dateien können mit der Software "ICS-Player" wiedergegeben werden. Wenn Sie die ICS-Dateien wieder auf dem IC-Recorder speichern, können Sie sie mit dem IC-Recorder ICD-R100 wiedergeben lassen.

Mit dem "Memory Stick Voice Editor" können Sie eine im SP-Modus aufgezeichnete ICS-Datei in eine MSV-Datei konvertieren. (Eine im LP- oder SP&LP-Modus aufgezeichnete ICS-Datei läßt sich allerdings nicht in eine MSV-Datei konvertieren.)

8-Bit-/16-Bit-WAV-Datei (WAV FILE [8 Bit/16 Bit], Erweiterung .WAV)

Die 8-Bit- oder 16-Bit-WAV-Datei ist eine monaurale Klangdatei (PCM, 8/11 kHz, 8/16 Bit), wie sie auch für Tonaufzeichnungen in Standardanwendungssoftware unter Windows verwendet wird. WAV-Dateien können mit Software wie z. B. Microsoft "Audiorecorder", die mit Windows 98 oder Windows 95 mitgeliefert wird, wiedergegeben werden. Bei einer Anwendung, die mit 16-Bit-WAV-Dateien kompatibel ist, speichern Sie das Memo als WAV-Datei mit 16 Bit.

Eine WAV-Datei können Sie mit dem "Memory Stick Voice Editor" in eine MSV-Datei konvertieren. Beachten Sie, daß nur monaurale 8/16-Bit-WAV-Dateien (PCM, 8/11 kHz) konvertiert werden können. Eine 11-kHz-WAV-Datei wird in eine MSV-Datei im SP-Modus konvertiert, eine 8-kHz-WAV-Datei in eine MSV-Datei im LP-Modus.

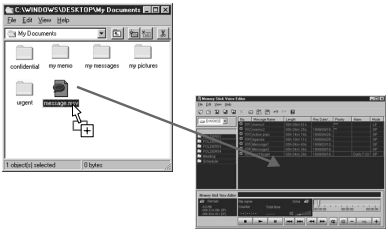
Hinzufügen oder Ersetzen von Memos auf dem “Memory Stick”

Hinzufügen von Memos oder Ordnern

Sie können ein oder mehrere ausgewählte Memos auf der Festplatte des Computers als MSV-Dateien auf dem “Memory Stick” speichern (hinzufügen). Eine MSV-Datei wird unverändert hinzugefügt, ICS- (nur SP-Modus) und WAV-Dateien (8/16 Bit, linear, PCM, monaural) werden automatisch in MSV-Dateien konvertiert. Die Daten der Memo-Listendatei werden dabei aktualisiert, um die Änderung zu dokumentieren.

Das hinzugefügte Memo kann mit dem IC-Recorder wiedergegeben werden.

Klicken Sie im Fenster oder Ordner des Explorer oder auf dem Desktop des Computers auf die Dateien bzw. Ordner, die Sie auf den “Memory Stick” übertragen möchten. Ziehen Sie sie anschließend im “Memory Stick Voice Editor” an die gewünschte Position, und legen Sie sie dort ab.



Hinweise

- Wenn Sie Memos oder Ordner einzeln und nicht den gesamten Ordner VOICE (Seite 50) übertragen wollen, werden die Alarm- und Prioritätseinstellungen gelöscht.
- Wenn Sie eine Memo-Datei oder einen Ordner in einem Memo-Ordner im Ordnerlistenfeld ablegen, werden das bzw. die Memos am Ende des ausgewählten Ordners hinzugefügt.

Tip

Sie können das bzw. die ausgewählte(n) Memo(s) auch hinzufügen, indem Sie auf [Add/Replace Messages] im Menü [File] und dann auf [Add Message File] bzw. [Add Folder/Replace VOICE Folder] klicken, oder indem Sie einfach auf oder in der Symbolleiste klicken.
In diesem Fall werden das bzw. die Memos am Ende des gerade geöffneten Ordners auf dem “Memory Stick” hinzugefügt.

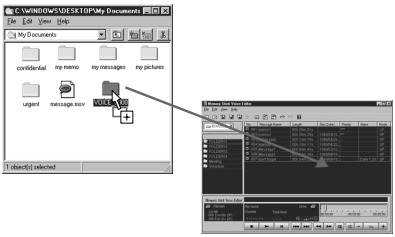
Zurückspeichern des Ordners VOICE auf den “Memory Stick” (Ersetzen)

Wenn Sie alle Memo-Dateien im Ordner VOICE des “Memory Sticks” auf einmal als MSV-Dateien auf der Festplatte des Computers gespeichert haben (Seite 50), können Sie den Ordner VOICE unverändert auf den “Memory Stick” zurückspeichern. Die Memos können mit dem IC-Recorder wiedergegeben werden. Alle Alarm- und Prioritätseinstellungen bleiben ebenfalls erhalten.

Der Ordner VOICE auf dem “Memory Stick” wird dabei ersetzt.

1 Klicken Sie im Fenster oder Ordner des Explorer oder auf dem Desktop des Computers auf den Ordner VOICE, den Sie auf den “Memory Stick” übertragen wollen.

2 Ziehen Sie den Ordner VOICE ins Ordner- oder Memo-Listenfeld im “Memory Stick Voice Editor”, und legen Sie ihn dort ab.



Das Fenster [Replace VOICE Folder] erscheint.

3 Klicken Sie auf [Yes], um den Ordner VOICE zu ersetzen.

Wenn Sie das Ersetzen abbrechen wollen, klicken Sie auf [No]. Wenn Sie [Yes] auswählen, erscheint ein Dialogfeld, in dem Sie gefragt werden, ob Sie eine Sicherungskopie des momentan auf dem “Memory Stick” gespeicherten Ordners VOICE anlegen wollen.

4 Klicken Sie auf [Yes], um eine Sicherungskopie für den Ordner VOICE anzulegen.

Ist keine Sicherungskopie erforderlich, klicken Sie auf [No]. Wenn Sie [Yes] auswählen, werden die Memo-Dateien, die sich momentan auf dem “Memory Stick” befinden, in einem Ordner VOICE auf der Festplatte des Computers gespeichert. Danach werden alle Memos auf dem “Memory Stick” gelöscht, und der neue Ordner VOICE wird gespeichert. Die Memo-Listendatei wird dabei aktualisiert, um die Änderung zu dokumentieren.

☞ **Tip**

Sie können den Ordner auch ersetzen, indem Sie auf [Add / Replace Messages] im Menü [File] und dann auf [Add Folder / Replace VOICE Folder] klicken, oder indem Sie einfach auf in der Symbolleiste klicken.

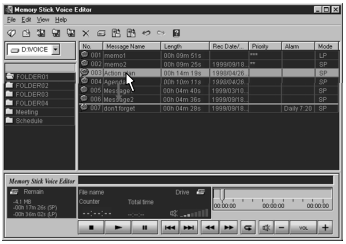
Bearbeiten von Memos im “Memory Stick” auf dem Computerbildschirm

Sie können die Memo-Dateien (nur MSV-Dateien) bzw. Memo-Ordner, die auf dem “Memory Stick” gespeichert sind, bearbeiten. Allerdings können Sie kein Indexsignal setzen oder löschen.

Verschieben eines Memos oder Ordners

Sie können ein Memo innerhalb eines Ordners verschieben, um die Reihenfolge zu ändern, oder ein Memo in einen anderen Ordner verschieben. Außerdem können Sie einen Memo-Ordner innerhalb des Ordners VOICE verschieben.

Ziehen Sie das zu verschiebende Memo bzw. den zu verschiebenden Ordner, und legen Sie es bzw. ihn an der gewünschten Stelle ab.



Löschen eines Memos oder Ordners

Sie können ein Memo oder einen Ordner löschen.

Wählen Sie ein Memo oder einen Ordner aus, und klicken Sie dann auf auf der Symbolleiste, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das ausgewählte Memo bzw. den Ordner, und wählen Sie [Delete Message] bzw. [Delete Folder] aus dem Kontextmenü.

Anlegen eines Ordners

Sie können einen neuen Memo-Ordner im Ordner VOICE erstellen.

Klicken Sie auf auf der Symbolleiste, oder klicken Sie auf [Folder], [New Folder] im Menü [File].

Ändern eines Memo- oder Ordnernamens

Ändern eines Memo-Namens

Klicken Sie auf das Memo im Memo-Listenfeld, und klicken Sie auf [Rename Message] im Menü [File].

Im Namensfeld für das Memo können Sie einen neuen Namen aus bis zu 254 Zeichen eingeben.

Ändern eines Ordnernamens

Klicken Sie auf den Memo-Ordner im Ordnerlistenfeld, und klicken Sie auf [Folder], [Rename Folder] im Menü [File].

Im Namensfeld für den Ordner können Sie einen neuen Namen aus bis zu 44 Zeichen eingeben.

Hinweise

- Die Memo- und Ordnernamen, die Sie eingeben, werden im “Memory Stick Voice Editor” und auf dem IC-Recorder angezeigt, der unabhängig mit der Memo-Listendatei verwaltet wird. Die Namensänderungen beziehen sich nicht auf die Ordner- oder Dateinamen, die im Windows Explorer angezeigt werden.
- Wenn Sie ein Zeichen eingeben, das der IC-Recorder nicht anzeigen kann, erscheint unter Umständen ein anderes Zeichen im Display des IC-Recorders.

Sortieren von Memos

Sie können die Memos neu anordnen, indem Sie auf die einzelnen Schaltflächen im Memo-Listenfeld klicken. Wenn die Memos im Listenfeld neu sortiert werden, werden sie auch neu numeriert, d. h. die Memos auf dem “Memory Stick” werden ebenfalls neu sortiert, und die Memo-Listendatei wird aktualisiert.

Wenn Sie Memos mit der Software sortiert haben, können Sie die Memos mit dem IC-Recorder in der mit der Software angeordneten Reihenfolge wiedergeben lassen.

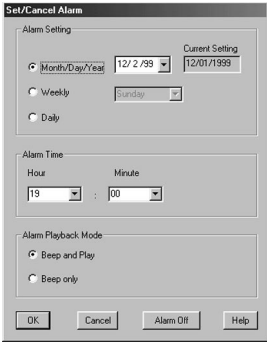
Schaltfläche	Anordnung der Memos
No.	Umgekehrte aktuelle Reihenfolge der Memos.
Message Name	In alphabetischer Reihenfolge der Memo-Namen. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche, um die Memos umgekehrt zu sortieren.
Length	Von der kürzesten zur längsten Aufnahme. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche, um die Memos umgekehrt zu sortieren.
Rec Date / Time	Von der ältesten zur jüngsten Aufnahme. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche, um die Memos umgekehrt zu sortieren.
Priority	Von den Memos mit den meisten bis zu denen mit den wenigsten Prioritätsmarkierungen. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche, um die Memos umgekehrt zu sortieren.

Ändern der Alarmeinstellungen

Sie können die Alarmeinstellung eines Memos im “Memory Stick Voice Editor” ändern.

1 Klicken Sie im Memo-Listenfeld auf das Memo, dessen Alarmeinstellung Sie ändern wollen, und klicken Sie auf [Set / Cancel Alarm] im Menü [File].

Das folgende Fenster erscheint.



2 Stellen Sie im Gruppenfeld [Alarm Setting] den Tag ein, an dem das Memo mit der Alarmfunktion wiedergegeben werden soll.

3 Stellen Sie im Gruppenfeld [Alarm Time] die Uhrzeit ein, zu der das Memo mit der Alarmfunktion wiedergegeben werden soll.

4 Wählen Sie im Gruppenfeld [Alarm Playback Mode] aus, was zur Alarmzeit zu hören sein soll.

5 Klicken Sie auf [OK].

Die Alarmeinstellung wird gespeichert. Die Alarmeinstellung, die in der Spalte [Alarm] im Memo-Listenfeld angezeigt wird, spiegelt die Änderung wider.

So deaktivieren Sie die Alarmeinstellung

Klicken Sie im Fenster in Schritt 1 auf [Alarm Off]. Die Alarmeinstellung wird deaktiviert.

Fortsetzung

Bearbeiten von Memos im "Memory Stick" auf dem Computerbildschirm (Fortsetzung)

Hinweis

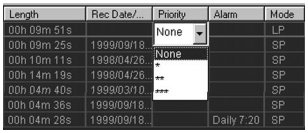
Das Memo wird zur Alarmzeit nicht mit dem "Memory Stick Voice Editor" wiedergegeben. Speichern Sie das Memo wieder auf den "Memory Stick", so daß es mit dem IC-Recorder wiedergegeben werden kann.

Ändern der Prioritätseinstellungen

Sie können Prioritätsmarkierungen zu einem wichtigen Memo hinzufügen.

1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Memo im Memo-Listenfeld, zu dem Sie Prioritätsmarkierungen hinzufügen wollen, und wählen Sie [Set Priority] aus dem Kontextmenü.

Das Menü zum Auswählen der Prioritätsmarkierungen wird angezeigt.



2 Klicken Sie auf die gewünschte(n) Prioritätsmarkierung(en), oder wählen Sie die gewünschte(n) Prioritätsmarkierung(en) mit der Pfeiltaste aus. Drücken Sie zum Bestätigen die Taste Enter.

Die Prioritätseinstellung wird gespeichert. Die Prioritätseinstellung, die in der Spalte [Priority] im Memo-Listenfeld angezeigt wird, spiegelt die Änderung wider.

☞ Tips

- Wenn Sie Prioritätseinstellungen mit der Software geändert haben, können Sie die Memos mit dem IC-Recorder in der mit der Software geänderten Reihenfolge wiedergeben lassen.
- Sie können die Memos nach der Anzahl der Prioritätsmarkierungen sortieren. Die Memos werden in derselben Reihenfolge angezeigt, wenn sie auf den IC-Recorder zurückgespeichert werden.

Arbeiten mit den Menübefehlen

Menü File

Open MSV File

Zum Öffnen einer MSV-Datei auf der Festplatte des Computers im Player-Bereich der Software “Memory Stick Voice Editor”.

Rename Message

Zum Ändern des Namens eines ausgewählten Memos.

Save Message File

Zum Speichern des ausgewählten Memos unter Angabe von Dateityp, Dateiname und Zielordner.

Play Back

Zum Wiedergeben des im Memo-Listenfeld ausgewählten Memos. Ist kein Memo ausgewählt, wird das im Player-Bereich geöffnete Memo wiedergegeben.

Set Priority

Zum Aufrufen des Dialogfeldes, in dem die Prioritätsmarkierungen für das ausgewählte Memo eingestellt werden können.

Set/Cancel Alarm

Zum Aufrufen des Dialogfeldes, in dem die Alarmwiedergabe für das ausgewählte Memo eingestellt werden kann.

Delete Message

Zum Löschen des ausgewählten Memos.

Folder

- **Rename Folder**
  Zum Ändern des Namens eines ausgewählten Memo-Ordners.
- **Save Folder**
  Zum Speichern von Memos im ausgewählten Ordner unter Angabe von Dateityp, Ordnername und Zielordner.
- **New Folder**
  Zum Erstellen und Hinzufügen eines neuen Ordners im Ordnerlistenfeld.
- **Delete Folder**
  Zum Löschen des ausgewählten Ordners.

Save as VOICE Folder

Zum Speichern aller Memo-Dateien in allen Memo-Ordnern des Ordners VOICE auf einmal auf der Festplatte des Computers.

Add/Replace Messages

- **Add Message File**
  Zum Speichern (Hinzufügen) einer Memo-Datei von der Festplatte des Computers auf dem “Memory Stick” (als MSV-Datei). Eine MSV-Datei wird unverändert gespeichert, ICS- (nur SP-Modus) und WAV-Dateien (8/16 Bit, linear, PCM, monaural) werden automatisch in MSV-Dateien konvertiert.
- **Add Folder/Replace VOICE Folder**
  Zum Speichern (Hinzufügen) aller Memos im ausgewählten Memo-Ordner von der Festplatte des Computers auf dem “Memory Stick”. Wenn Sie einen Ordner VOICE auf der Festplatte auswählen, ersetzt der Ordner den vorhandenen Ordner VOICE auf dem “Memory Stick”, nachdem Sie davon eine Sicherungskopie angelegt haben.

Select Drive

Zum Wechseln des Laufwerks im Laufwerksfeld.

Exit

Zum Beenden des “Memory Stick Voice Editor”.

Fortsetzung

Menü Edit

Undo

Zum Rückgängigmachen des letzten Befehls.

Redo

Zum Aufheben des Rückgängigmachens mit dem Befehl [Undo].

Sort Messages

- **Reversely**
  Die Memos werden umgekehrt angeordnet.
- **by Name**
  Die Memos werden in alphabetischer Reihenfolge nach den Memo-Namen angeordnet. Klicken Sie erneut auf diese Option, um die Memos umgekehrt zu sortieren.
- **by Recorded Date**
  Die Memos werden vom ältesten bis zum jüngsten Memo nach dem Aufnahmedatum angeordnet. Klicken Sie erneut auf diese Option, um die Memos umgekehrt zu sortieren.
- **by Length**
  Die Memos werden von der kürzesten zur längsten Aufnahme angeordnet. Klicken Sie erneut auf diese Option, um die Memos umgekehrt zu sortieren.
- **by Priority**
  Die Memos werden von dem mit den meisten bis zu dem mit den wenigsten Prioritätsmarkierungen angeordnet. Klicken Sie erneut auf diese Option, um die Memos umgekehrt zu sortieren.

Select All

Zum Auswählen aller Memos im Memo-Listenfeld bzw. aller Ordner im Ordnerlistenfeld, je nachdem, (auf welches Feld Sie den Cursor stellen.)

Menü View

Toolbar

Wenn Sie auf diese Option klicken, erscheint eine Markierung, und die Symbolleiste wird angezeigt. Wenn Sie erneut klicken, verschwindet die Markierung, und die Symbolleiste wird ausgeblendet.

Refresh

Zum Aktualisieren der angezeigten Memo- und Ordnerlistenfelder, so daß Änderungen berücksichtigt werden. (Wenn Sie Memos oder Ordner im Windows Explorer ändern, lassen Sie mit diesem Befehl die Änderung anzeigen.)

Menü Help

Help Topics

Zum Aufrufen der Hilfethemen zum “Memory Stick Voice Editor”.

About Memory Stick Voice Editor

Zum Anzeigen der Versionsnummer des “Memory Stick Voice Editor”.

Symbolleiste

(Open MSV File)

Zum Öffnen einer MSV-Datei auf der Festplatte des Computers im Player-Bereich der Software “Memory Stick Voice Editor”.

(New Folder)

Zum Erstellen und Hinzufügen eines neuen Ordners im Ordnerlistenfeld.

(Save as VOICE Folder)

Zum Speichern aller Memo-Dateien in allen Memo-Ordnern des Ordners VOICE auf einmal auf der Festplatte des Computers.

(Save Folder)

Zum Speichern von Memos im ausgewählten Ordner unter Angabe von Dateityp, Dateiname und Zielordner.

(Save Message File)

Zum Speichern des ausgewählten Memos unter Angabe von Dateityp, Dateiname und Zielordner.

(Delete)

Zum Löschen des ausgewählten Memos oder eines Ordners.

(Select Drive)

Zum Wechseln des Laufwerks im Laufwerksfeld.

(Add Folder/Replace VOICE Folder)

Zum Kopieren aller Memos im ausgewählten Memo-Ordner von der Festplatte des Computers auf den “Memory Stick”. Wenn Sie einen Ordner VOICE auf der Festplatte auswählen, ersetzt der Ordner den vorhandenen Ordner VOICE auf dem “Memory Stick”, nachdem Sie davon eine Sicherungskopie angelegt haben.

(Add Message File)

Zum Kopieren einer Memo-Datei von der Festplatte des Computers auf den “Memory Stick” (als MSV-Datei). Eine MSV-Datei wird unverändert hinzugefügt, ICS- (nur SP-Modus) und WAV-Dateien (8/16 Bit, linear, PCM, monaural) werden automatisch in MSV-Dateien konvertiert.

(Undo)

Zum Rückgängigmachen des letzten Befehls.

(Redo)

Zum Aufheben des Rückgängigmachens mit dem Befehl [Undo].

(Help Topics)

Zum Aufrufen der Hilfethemen zum “Memory Stick Voice Editor”.

Sicherheitsmaßnahmen

Stromversorgung

Betreiben Sie das Gerät nur an 3 V Gleichstrom. Verwenden Sie zwei LR03-Alkalibatterien der Größe AAA.

Sicherheit

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie ein Auto, ein Fahrrad oder ein anderes Fahrzeug lenken.

Umgang mit dem Gerät

- Lassen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen oder an Orten, an denen es direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub oder mechanischen Stößen ausgesetzt ist.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, nehmen Sie die Batterien heraus, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.

Störgeräusche

- Möglicherweise sind Störgeräusche zu hören, wenn sich das Gerät während der Aufnahme oder Wiedergabe in der Nähe einer Netzstromquelle, einer Leuchtstoffröhre oder eines Mobiltelefons befindet.
- Möglicherweise wird ein Geräusch aufgezeichnet, wenn Sie während der Aufnahme mit dem Finger oder einem Gegenstand am Gerät reiben oder kratzen.

Wartung

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit Wasser angefeuchtet haben. Verwenden Sie weder Alkohol, Benzin noch Verdünnung.

Halten Sie Kreditkarten mit Magnetcodierung oder Zugfederuhren (mechanische Uhren) usw. vom Gerät fern, um mögliche Schäden durch den Magneten im Lautsprecher zu vermeiden.

Hinweise zum Verwenden eines “Memory Sticks”

- Berühren Sie nicht die Metallteile des Anschlußbereichs, und achten Sie darauf, daß keine Metallgegenstände damit in Berührung kommen.
- Kleben Sie den Aufkleber nur auf die dafür vorgesehene Stelle.
- Biegen Sie “Memory Sticks” nicht, lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen heftigen Stößen aus.
- Zerlegen Sie “Memory Sticks” nicht, und nehmen Sie keine Veränderungen daran vor.
- Schützen Sie “Memory Sticks” vor Feuchtigkeit und Nässe.
- Verwenden oder lagern Sie “Memory Sticks” nicht an Orten, an denen sie folgenden Bedingungen ausgesetzt sind:
  - extremer Hitze, wie sie zum Beispiel in einem in der Sonne geparkten Auto vorkommt
  - direktem Sonnenlicht
  - hoher Luftfeuchtigkeit oder korrodierenden Gasen
- Bewahren Sie einen “Memory Stick” beim Transportieren oder Lagern in seiner Hülle auf.

Sollten an Ihrem Gerät Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

Sollte am Gerät ein Problem auftreten, während der “Memory Stick” eingesetzt ist, bringen Sie es zum nächsten Sony-Händler, und lassen Sie den “Memory Stick” im Gerät. So läßt sich das Problem schneller beheben.

Datensicherung

Nach der Reparatur sind aufgezeichnete Daten unter Umständen gelöscht. Legen Sie regelmäßig Sicherungskopien von wichtigen Daten an, damit keine Daten verloren gehen.

Störungsbehebung

Bevor Sie das Gerät zur Reparatur bringen, lesen Sie bitte in den folgenden Abschnitten nach.

Sollte die Funktionsstörung auch nach der Durchführung der folgenden Maßnahmen fortbestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

IC-Recorder

Das Gerät funktioniert nicht.

- Die Batterien wurden nicht richtig eingelegt.
- Die Batterien sind zu schwach.
- Die Tasten sind mit dem Schalter HOLD gesperrt. Wenn Sie eine Taste drücken, blinkt “HOLD” dreimal.

Über den Lautsprecher wird kein Ton ausgegeben.

- Der Ohr- oder die Kopfhörer sind angeschlossen.
- Die Lautstärke ist vollständig heruntergedreht.

Die Aufnahme läßt sich nicht starten.

- Es ist kein “Memory Stick” eingesetzt.
- Die Schreibschutzlasche des eingesetzten “Memory Sticks” ist auf LOCK gestellt (Seite 11).
- Der Speicher ist voll. Löschen Sie einige Memos (siehe Seite 17).

Ein Memo läßt sich nicht löschen.

- Die Schreibschutzlasche des eingesetzten “Memory Sticks” ist auf LOCK gestellt (Seite 11).
- Für das Memo oder den Ordner, der das Memo enthält, wurde auf dem Computer “Schreibgeschützt” eingestellt. Rufen Sie mit Windows Explorer die Daten im “Memory Stick” auf, und entfernen Sie unter “Eigenschaften” die Markierung für “Schreibgeschützt”.
- Mit dem Gerät können Sie nur MSV-Dateien und keine anders formatierten Daten löschen.

Alle Memos in einem Ordner lassen sich nicht löschen.

- Die Schreibschutzlasche des eingesetzten “Memory Sticks” ist auf LOCK gestellt (Seite 11).
- Für den Ordner oder ein Memo im Ordner wurde auf dem Computer “Schreibgeschützt” eingestellt. Rufen Sie mit Windows Explorer die Daten im “Memory Stick” auf, und entfernen Sie unter “Eigenschaften” die Markierung für “Schreibgeschützt”.

Überschreiben ist nicht möglich.

Die Restkapazität ist nicht ausreichend. Der überschriebene Teil wird erst nach dem Korrigieren der Aufnahme gelöscht. Deshalb können Sie nur so viel überschreiben, wie mit der Restkapazität möglich ist.

Störgeräusche sind zu hören.

- Während der Aufnahme hat ein Gegenstand oder Ihr Finger versehentlich am Gerät gerieben oder gekratzt, so daß ein Geräusch aufgezeichnet wurde.
- Das Gerät befand sich während der Aufnahme oder Wiedergabe in der Nähe einer Netzstromquelle, einer Leuchtstoffröhre oder eines Mobiltelefons.
- Der Stecker des angeschlossenen Mikrofons war bei der Aufnahme verschmutzt. Reinigen Sie den Stecker.
- Der Ohrhörer-/Kopfhörerstecker ist verschmutzt. Reinigen Sie den Stecker.

Der Aufnahmepegel ist zu niedrig.

Der Wählschalter MIC SENS ist auf “L” eingestellt. Stellen Sie ihn auf “H” ein (siehe Seite 13).

Die Aufnahme wird unterbrochen.

Die verbesserte VOR-Funktion (Seite 14) ist aktiviert. Stellen Sie den Wählschalter VOR auf OFF.

Der Aufnahmepegel ist nicht stabil (beim Aufnehmen von Musik usw.).

Dieses Gerät stellt den Aufnahmepegel beim Aufnehmen von Besprechungen usw. automatisch ein, ist aber nicht geeignet für Musikaufnahmen.

Die Wiedergabegeschwindigkeit ist zu schnell oder zu langsam.

Stellen Sie den Wählschalter PLAY SPEED auf “NORMAL” (siehe Seite 19).

“--M--D --:--” wird angezeigt.

Sie haben die Uhrzeit nicht eingestellt (siehe Seite 10).

“----Y--M--D” oder “--M--D --:--” wird in der Anzeige REC DATE angezeigt.

Aufnahmedatum oder -uhrzeit wird nicht angezeigt, wenn Sie das Memo aufgenommen haben, ohne daß die Uhr eingestellt war.

Im Menümodus werden weniger Menüoptionen angezeigt.

Einige Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn ein “Memory Stick” eingesetzt wurde.

Fortsetzung

Ein Zeichen in einem Ordner- oder Memo-Namen wird als "□" angezeigt.

Das Gerät unterstützt nicht alle Zeichen, die mit der mitgelieferten Software "Memory Stick Voice Editor" eingegeben werden können, und kann diese daher nicht anzeigen.

Memos werden in einem Ordner nicht in der Reihenfolge der Anzahl ihrer Prioritätsmarkierungen sortiert.

Wenn Sie nicht mit der mitgelieferten Software "Memory Stick Voice Editor" sortieren, sind die Memos im Gerät entsprechend der Einstellung im Computer sortiert. Sortieren Sie erneut in der Reihenfolge der Anzahl an Prioritätsmarkierungen, und zwar mit der mitgelieferten Software "Memory Stick Voice Editor" auf dem Computer.

Die im Display angezeigte Restspieldauer ist kürzer als die, die in der mitgelieferten Software "Memory Stick Voice Editor" angezeigt wird.

Das Gerät benötigt eine gewisse Zeit für Systemfunktionen. Diese Zeit wird von der Restspieldauer abgezogen. Daraus ergibt sich diese Differenz.

Das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.

Nehmen Sie die Batterien heraus, und legen Sie sie wieder ein.

Software "Memory Stick Voice Editor"

Die Software "Memory Stick Voice Editor" läßt sich nicht installieren.

Der Hauptspeicherbereich auf dem Computer ist zu klein. Weisen Sie einen größeren Hauptspeicherbereich zu.

Mit dem IC-Recorder aufgezeichnete Memos können nicht auf den Computer übertragen werden.

- Der "Memory Stick" wird nicht erkannt. Beenden Sie das Programm, setzen Sie den "Memory Stick" neu ein, und starten Sie dann die Software neu. Die Software kann den "Memory Stick" nur erkennen, wenn er vor dem Aufrufen eingesetzt wird.
- Überprüfen Sie, ob der Adapter für den "Memory Stick" richtig angeschlossen ist. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Adapter.

Memos können nicht wiedergegeben werden.

- Es ist keine Sound-Karte installiert (Seite 40).
- Am Computer ist kein Lautsprecher integriert oder angeschlossen.

Der Wiedergabeton wird unterbrochen.

Wenn Sie das Diskettenlaufwerk wählen, wird der Wiedergabeton manchmal unterbrochen.

Gespeicherte ICS-Dateien können nicht wiedergegeben werden.

Die Software unterstützt die Wiedergabe von ICS-Dateien nicht. Installieren Sie den ICS-Player oder die Software "ICD-PCLINK".

Gespeicherte WAV-Dateien können nicht wiedergegeben werden.

Die Software unterstützt die Wiedergabe von WAV-Dateien nicht. Installieren Sie eine Software, die die Wiedergabe von WAV-Dateien unterstützt (z. B. den Microsoft Audiorecorder).

Die Wiedergabelautstärke ist zu leise.

- Erhöhen Sie die Lautstärke am Computer. Schlagen Sie dazu in der Bedienungsanleitung zum Computer nach.
- Die Lautstärke von WAV-Dateien kann mit der Funktion "Lauter" des Microsoft Audiorecorders geändert und gespeichert werden.

Der Zähler oder Schieberegler bewegt sich nicht richtig. Störungen treten auf.

Dies kommt vor, wenn Sie Memos auf dem Computer wiedergeben, bei denen Sie ein Indexsignal hinzugefügt oder gelöscht oder eine Aufnahme korrigiert oder ergänzt haben. Speichern Sie ICS-Dateien (bzw. WAV-Dateien, wenn die Memos im LP-Modus aufgezeichnet wurden) zuerst auf der Festplatte und dann auf dem "Memory Stick". In diesem Fall werden Aufnahmedatum und -uhrzeit von Memos, die im LP-Modus aufgezeichnet wurden, gelöscht.

Das Gerät arbeitet langsamer, wenn viele Memos vorhanden sind.

Unabhängig von der Länge der Aufnahmedauer arbeitet das Gerät bei einer hohen Gesamtzahl von Memos langsamer.

Die Anzeige funktioniert beim Speichern, Hinzufügen oder Löschen von Memos nicht.

Das Kopieren oder Löschen von langen Memos dauert länger. Wenn der Vorgang beendet ist, funktioniert die Anzeige wieder normal.

Die Software "Memory Stick Voice Editor" bleibt beim Aufrufen hängen.

- Zwischen der Software und einem Treiber oder einer anderen Anwendung liegt möglicherweise ein Konflikt vor.
- Die Memo-Listendatei ist möglicherweise beschädigt. Löschen Sie im Explorer-Fenster die Memo-Listendatei (Msglistb.msf) im Ordner VOICE, und starten Sie anschließend die Software neu. Bleibt das Problem bestehen, löschen Sie die Datei "Msglist.msf". Wenn Sie die Datei "Msglist.msf" löschen, werden die Information zu den Memos (z. B. Reihenfolge der Ordner, Ordnernamen Prioritätseinstellung, Alarmeinstellung) mit Ausnahme von Memo-Namen gelöscht.
- Überprüfen Sie, ob die Schreibschutzlasche des "Memory Sticks" in der Position "LOCK" steht, wenn Sie den PC-Kartenadapter verwenden.

Hinweise zu Systemeinschränkungen

Bei diesem Gerät sind einige Einschränkungen zu beachten. Probleme wie die unten genannten sind keine Fehlfunktionen des Geräts.

Sie können Memos nicht bis zur maximalen Aufnahmedauer aufnehmen.

- Wenn Sie Memos teils im SP-, teils im LP-Modus aufnehmen, schwankt die Aufnahmedauer zwischen der maximalen Aufnahmedauer im LP-Modus und der maximalen Aufnahmedauer im SP-Modus.
- Auf dem eingesetzten "Memory Stick" können auch anders formatierte Daten (z. B. Bilder) gespeichert sein.
- Wenn sich die Länge der einzelnen Memos nicht durch die Mindestaufnahmeeinheit teilen läßt, kann die restliche Aufnahmedauer kürzer sein, als das bei der Gesamtlänge der Memos zu erwarten ist.
- Die maximale Aufnahmedauer hängt von der Anzahl der Ordner oder Memos ab.

Sie können während der Aufnahme/ Wiedergabe eines Memos kein Indexsignal setzen.

- Die Restkapazität des eingesetzten "Memory Sticks" ist zu kurz, um ein Indexsignal zu setzen. Wenn die Restkapazität kürzer ist als eine Mindestaufnahmeeinheit, können Sie kein Indexsignal setzen.
- In einem Ordner mit mehr als 999 Memos können Sie kein Indexsignal setzen.

Ein Indexsignal läßt sich nicht löschen.

Memos in verschiedenen Aufnahmemodi (SP/LP) können Sie nicht zusammenfügen. Sie können das Indexsignal dazwischen also nicht löschen.

Ein Ordner kann nicht hinzugefügt werden.

Die Restkapazität des eingesetzten "Memory Sticks" ist zu kurz, um einen Ordner hinzuzufügen. Wenn die Restkapazität kürzer ist als eine Mindestaufnahmeeinheit, können Sie keinen Ordner hinzufügen.

Informationen zur Mindestaufnahmeeinheit

Zum Aufnehmen eines Memos oder Hinzufügen eines Indexsignals oder Ordners ist mindestens eine Mindestaufnahmeeinheit erforderlich.

Auch wenn die eigentliche Aufnahmedauer eines Memos kürzer ist als eine Mindestaufnahmeeinheit, wird die Dauer des Memos als eine Mindestaufnahmeeinheit gezählt.

Wenn die restliche Aufnahmedauer des eingesetzten "Memory Sticks" kürzer ist als eine Mindestaufnahmeeinheit, können Sie weder ein Indexsignal noch einen Ordner auf dem Memory Stick hinzufügen.

Mindestaufnahmeeinheit

Kapazität des "Memory Sticks"	SP-Modus	LP-Modus
4 MB	2 Sekunden	4 Sekunden
8 MB	2 Sekunden	4 Sekunden
16 MB	4 Sekunden	8 Sekunden
32 MB	4 Sekunden	8 Sekunden
64 MB	4 Sekunden	8 Sekunden

Informationen zur maximalen Aufnahmedauer und maximalen Anzahl an Memos oder Ordnern

Auf einem "Memory Stick" werden nicht nur die aufgezeichneten Memos, sondern auch die Informationen zu den Indexsignalen und die Anzahl der Ordner gespeichert. Je höher also die Anzahl an Memos oder Ordnern, desto geringer die Speicherkapazität des "Memory Sticks".

Die maximale Aufnahmedauer und die maximale Anzahl von Memos oder Ordnern hängen davon ab.

Sie können jedoch für den Fall, daß Sie bis zur maximalen Aufnahmedauer aufgenommen haben, bis zu zwei Indexsignale setzen. Das heißt, Sie können beispielsweise ein Memo in drei Teile unterteilen und die nicht benötigte Passage in der Mitte des Memos löschen, mit dem bis zur maximalen Aufnahmedauer aufgezeichnet wurde.

Fehlermeldungen

IC-Recorder

“MEMORY STICK ERROR”

Setzen Sie den “Memory Stick” erneut ein. Wenn diese Meldung danach erneut angezeigt wird, ist der eingesetzte “Memory Stick” möglicherweise defekt.

“NO MEMORY STICK”

Setzen Sie den “Memory Stick” erneut ein, falls bereits einer eingesetzt ist.

“UNKNOWN DATA”

Das Gerät kann das ausgewählte Memo nicht wiedergeben oder löschen, da der Dateityp unbekannt ist.

“ACCESS ERROR”

Wenn die Schreibschutzlasche auf “LOCK” gestellt ist (Seite 11), bringen Sie die Lasche in die andere Position, und setzen Sie den “Memory Stick” nochmals ein. Erscheint die Meldung erneut, muß der eingesetzte “Memory Stick” formatiert werden (Seite 35). Überprüfen Sie den Inhalt, und sichern Sie die Daten auf dem Computer.

“MEMORY STICK LOCKED”

Die Schreibschutzlasche des eingesetzten “Memory Sticks” ist auf LOCK gestellt (Seite 11). In diesem Fall ist das Aufnehmen, Bearbeiten oder Formatieren nicht möglich. Schieben Sie die Lasche nach links, und setzen Sie den Memory Stick erneut ein.

“FILE PROTECT”

Memos wurden im Computer auf “Schreibgeschützt” gesetzt. Solche Memos und Ordner, die solche Memos enthalten, können nicht bearbeitet oder gelöscht werden.

Entfernen Sie für Dateien, die Sie mit Windows Explorer aufrufen können, die Markierung für “Schreibgeschützt” unter “Eigenschaften”.

“FOLDER PROTECT”

Ordner wurden im Computer auf “Schreibgeschützt” gesetzt. In diesen “schreibgeschützten” Ordnern können Sie keine Memos bearbeiten, löschen, hinzufügen oder verschieben.

Entfernen Sie für Ordner, die Sie mit Windows Explorer aufrufen können, die Markierung für “Schreibgeschützt” unter “Eigenschaften”.

“LOW BATTERY”

Die Batterien sind schwach. Tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

“INDEX FULL”

In den Ordnern befinden sich über 999 Memos, oder die Restkapazität des “Memory Sticks” reicht nicht aus. Daher können Sie kein Indexsignal mehr setzen. Löschen Sie einige Memos, bevor Sie ein Indexsignal setzen.

“FOLDER FULL”

Die Restkapazität des “Memory Sticks” ist sehr kurz. Daher könnn Sie keinen Ordner hinzufügen. Löschen Sie zunächst einige Ordner oder Memos.

“INDEX ERASE PROHIBITED”

Memos in verschiedenen Aufnahmemodi können Sie nicht zusammenfügen. Sie können das Indexsignal dazwischen daher nicht löschen.

“FOLDER ERASE PROHIBITED”

Den letzten Ordner auf einem “Memory Stick” können Sie nicht löschen.

“ALREADY SET”

Sie haben den Alarm für ein Memo mit einem Datum und einer Uhrzeit eingestellt, die schon für ein anderes Memo eingestellt sind. Ändern Sie Datum und Uhrzeit für den Alarm zu diesem Memo oder zu dem anderen Memo.

“BACK DATE”

Sie haben für den Alarm eine Zeit eingestellt, die schon vergangen ist. Überprüfen Sie dies, und stellen Sie Datum und Uhrzeit korrekt ein.

“NO MEMORY SPACE”

Auf dem eingesetzten “Memory Stick” ist nicht genug Speicher zum Aufnehmen vorhanden. Löschen Sie Memos, oder setzen Sie einen anderen “Memory Stick” ein.

Wenn sich Daten in einem anderen Format auf dem “Memory Stick” befinden, löschen Sie sie mit dem Gerät, mit dem sie aufgezeichnet wurden.

“NO MESSAGE”

Im Ordner befindet sich kein Memo. Daher können Sie beispielsweise keinen Alarm einstellen.

Fortsetzung

"PLEASE SET DATE & TIME"

Wenn Sie Datum und Uhrzeit nicht einstellen, können Sie keinen Alarm einstellen. Informationen zum Einstellen von Datum und Uhrzeit finden Sie auf Seite 10.

Software "Memory Stick Voice Editor"

"No Message Folder exists in Drive 'XX'. Would you like to create new Message Folder?"

Zum Anzeigen und Bearbeiten von Memos mit dem "Memory Stick Voice Editor" und dem IC-Recorder sind ein Ordner VOICE und eine Memo-Listendatei erforderlich. Klicken Sie auf [Yes], um den Memo-Ordner anzulegen. Wenn Sie auf [No] klicken, erscheint das Dialogfeld [Select Drive].

"Message has been modified. Updating the Message List File..."

Die Memo-Daten unterscheiden sich von den Daten in der Memo-Listendatei. Klicken Sie auf [OK], um die Memo-Listendatei zu aktualisieren, so daß die Änderungen angezeigt werden.

"Cannot delete the folder named "FOLDER01." The folder contains files or folders that are not MSV format."

Sie können einen Ordner, der Dateien in einem anderen Format als MSV-Dateien enthält, nicht löschen. Verschieben oder löschen Sie Dateien in einem anderen Format als MSV-Dateien mit dem Windows Explorer.

"No disk space for creating temporary file. Cannot restore the original file."

Wenn Sie ein Memo löschen, wird es vorübergehend in eine temporäre Datei kopiert. Wenn der Plattenplatz im TEMP-Bereich nicht ausreicht, können Sie die ursprüngliche Datei mit [Undo] im Menü [Edit] nicht wiederherstellen.

"No more space available on selected drive. (An additonal ?? KB is needed.)"

Auf dem Ziellaufwerk ist nicht ausreichend Platz zum Speichern der Memos vorhanden. Sorgen Sie für ausreichend Plattenplatz, bevor Sie die Memos erneut speichern.

"The specified folder already exists. Please rename the folder."

Im Zielordner befindet sich ein Ordner mit demselben Namen.

"Cannot add message. No disk space available in message management area."

Aufgrund der Systemeinschränkungen auf dem "Memory Stick" kann das Memo bzw. der Ordner nicht hinzugefügt werden.

"Could not add these files because of incompatible file format."

Sie versuchen, eine Datei in einem Format hinzuzufügen, das der "Memory Stick Voice Editor" nicht unterstützt.

"This drive is locked. Release the lock."

Die Schreibschutzlasche des eingesetzten "Memory Sticks" ist auf LOCK gestellt (Seite 11). Deaktivieren Sie den Schreibschutz.

"Cannot move/add a message. The number of messages in the folder exceeds 999."

Sie können in einem Ordner maximal 999 Memos speichern. Löschen Sie nicht benötigte Memos, oder verschieben Sie sie in einen anderen Ordner.

"Cannot change message name. This file is read-only."

Das Memo ist schreibgeschützt. Rufen Sie im Windows Explorer das Fenster [Eigenschaften] für das Memo auf, und entfernen Sie die Markierung für das Attribut [Schreibgeschützt].

Technische Daten

Aufnahmemedium	“Memory Stick”, monaurale Aufnahme
Aufnahmedauer	SP: 63 Minuten LP: 131 Minuten (mit dem mitgelieferten 16-MB-Memory Stick)
Frequenzgang	SP: 240 Hz - 4 800 Hz LP: 240 Hz - 3 200 Hz
Lautsprecher	ca. 36 mm Durchmesser
Leistungsabgabe	200 mW
Ein-/Ausgang	• Ohrhörerbuchse (Minibuchse) für Ohrhörer/Kopfhörer mit 8 - 300 Ohm • Mikrofonbuchse (Minibuchse, monaural) Plug-in-Power Mindesteingangsleistung 0,5 mV bei Mikrofon mit einer Impedanz von 3 Kiloohm oder weniger • DC IN
Wiedergabegeschwindigkeit	
	LP-Modus: FAST +30 % SLOW –15 % SP-Modus: FAST +20 % SLOW –15 %
Betriebsspannung	Zwei LR03-Alkalibatterien der Größe AAA: 3 V Gleichstrom
Abmessungen (B/H/T)	44,2 x 108,9 x 17,5 mm ohne vorstehende Teile und Bedienelemente
Gewicht (einschl. Batterien und einem “Memory Stick”)	88 g

Mitgeliefertes Zubehör	“Memory Stick” (16 MB, MSA-16A) x 1 “Memory Stick Voice Editor” (CD-ROM) x 1 Tragetasche x 1
Sonderzubehör	Elektret-Kondensator-Mikrofon ECM-T115 Aktivlautsprecher SRS-T1 Netzteil AC-E30HG Memory Stick MSA-8A (8 MB), MSA-16A (16 MB), MSA-32A (32 MB), MSA-64A (64 MB) PC-Kartenadapter MSAC-PC2N Adapter für PC-Karte/parallelen Anschluß MSAC-PR1 Adapter für Diskette MSAC-FD2M USB-kompatibles Lese-/Schreibgerät für Memory Stick MSAC-US1

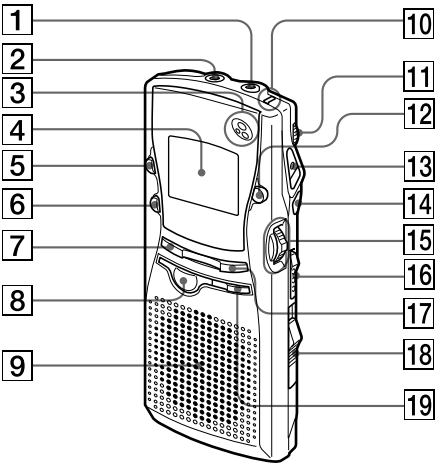
Ihr Händler führt unter Umständen nicht alle der oben genannten Sonderzubehörteile. Fragen Sie Ihren Händler jedoch nach ausführlichen Informationen.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

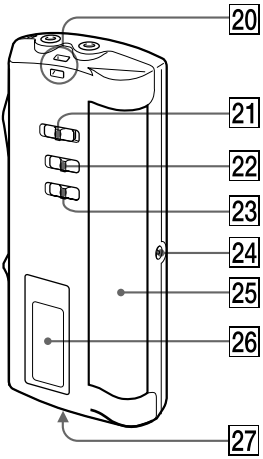
Näheres finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

Vorderseite



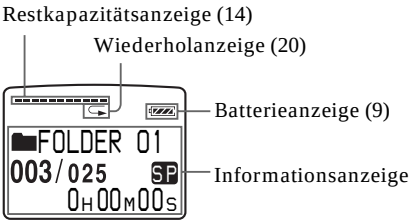
1 Buchse MIC (PLUG IN POWER) (37)
2 Ohrhörerbuchse (13, 15)
3 MIC (eingebautes Mikrofon) (12)
4 Display (34, 65)
5 Taste INDEX (22-23, 29)
6 Taste FOLDER (12, 15, 18, 24-25)
7 Taste DISPLAY (29, 34)
8 Taste STOP (12, 18)
9 Lautsprecher
10 OPR-Anzeige (Betriebsanzeige) (12, 15)
11 Lautstärkeregler VOL (15)
12 Taste A-B REPEAT / PRIORITY (20, 26)
13 Taste ●REC (Aufnehmen) / STOP (12, 21)
14 Taste ❚❚(PAUSE) (13, 16)
15 Jog-Hebel (10, 15-16)
► ■ (PLAY / STOP), (Eingabe)
⏮ ⏭ (Vorwärts- / Rückwärtssuchen)
▲ ▼ (Auswählen)
16 Hebel HOLD (33)
17 Taste MENU (10, 27-28, 30, 35-37)
18 Hebel EJECT zum Auswerfen des Memory Sticks (11)
19 Taste ERASE (17-18, 24, 29)

Rückseite

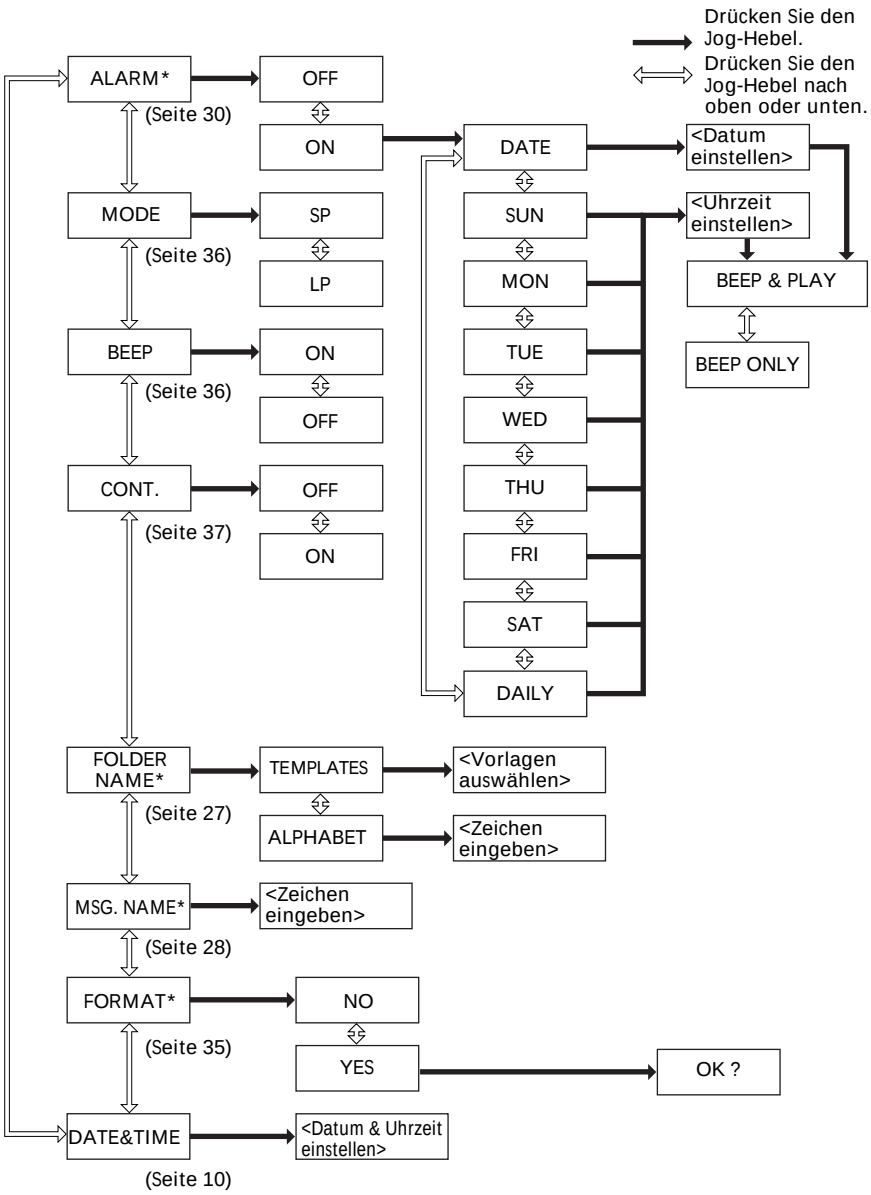


20 Haken für Trageriemen
21 Wählschalter PLAY SPEED (19)
22 Wählschalter MIC SENS (Mikrofonempfindlichkeit) (13, 14)
23 Wählschalter VOR (14)
24 Buchse DC IN 3V jack (9)
25 Batteriefach (9)
26 Memory Stick-Fenster
27 Memory Stick-Einschub (11)

Display



Menüübersicht



* Wenn kein “Memory Stick” in das Gerät eingesetzt ist, werden die Menüoptionen “ALARM”, “FOLDER NAME”, “MSG. NAME” und “FORMAT” nicht im Menümodus angezeigt.

Index

A

A-B Repeat 20, 48
Adapter für PC-Karte / parallelen Anschluß 42
Alarm 30, 55
Anschließen anderer Geräte 37
Anschließen eines externen Mikrofons 37
Anzeigemodus 34
Aufnahmedatum und -uhrzeit 34
Aufnahmemodus 36
Aufnehmen 12
Aufrufen
  Software 43

B

Batterie 9
Beenden
  Software 43
Benennen
  Memos 28, 54
  Ordner 27, 54

D

Dateigröße 39
Datum einstellen 10
Deinstallieren
  Software 41
Diskettenadapter 42
Display 68

E

Edit, Menü 58
Eingebautes Mikrofon 12
Ersetzen 52
Erweiterung (Dateien) 5, 50
Externes Mikrofon 37

F

File, Menü 57
Fehlerbehebung 61
Fehlermeldungen 57
Format 35

H

Hauptfenster 44
Hilfe, Menü 58
Hinzufügen
  Indexsignal 22
  Memo 52
  Ordner 24, 52, 54
Hold-Funktion 33

I

ICS-Dateien 50
Indexsignal
  hinzufügen 22
  löschen 23
Installieren
  Software 40

L

Laufwerk 43, 44
Laufwerksfeld 44
Lautstärkeregler 15, 47
Löschen
  Indexsignal 23
  Memos 17, 54
  Ordner 24, 54
LP-Modus 36

M

Memo
  aufzeichnen 12
  benennen 28, 54
  hinzufügen 52
  löschen 17, 54
  verschieben 25, 54
  wiedergeben 15, 46
Memo-Dateien 42
Memo-Listendatei 42
Memo-Listenfeld 45
Memo-Nummer 12, 15
”Memory Stick” 5
  einsetzen 11
  formatieren 35
  Ordnerstruktur 42
”Memory Stick Voice Editor”, Software 38
  aufrufen 43
  beenden 43
  deinstallieren 41
  installieren 40

Menü 10, 27-28, 30, 35-37
Menübefehle 44, 57
Menüübersicht 69
Mikrofon
anschließen 37
eingebaut 12
Empfindlichkeit 13
extern 37
MSF-Dateien 42
MSV-Dateien 50

N

Netzstrom 9

O

Online-Hilfe 8
Ordner
benennen 27, 54
hinzufügen 24
löschen 24, 54
verschieben 54
Ordner-Listenfeld 44
Ordnerstruktur 42

P

Pause 13, 16, 47
PC-Kartenadapter 41
Player-Bereich 45
Plug-in-Power 37
Prioritätsmarkierung(en) 26, 56

R

Restkapazität 14
Restspieldauer 34
Rückwärtsspulen 16, 47
Rückwärtssuchen 14, 16, 47

S

Scanning-Play 19
Signalton 36
Sortieren von Memos 55
SP-Modus 36
Speichern
durch Ziehen und Ablegen 49
in anderem Dateiformat 49
Ordner oder Memo 48
Ordner VOICE 50
über Dialogfeld “Save” 49
Sperren der Bedienelemente 33
Symbolleiste 44, 59
Systemeinschränkungen 64

U

Überschreiben 21
Uhr einstellen 10
Ununterbrochene Wiedergabe 37

V

Verbesserte VOR-Funktion 14
Verschieben
Memos 25, 54
Ordner 54
View, Menü 58
VOICE, Ordner 42
speichern 50
Struktur 42
zurückspeichern 52
VOR-Funktion 14
Vorwärtsspulen 16, 47
Vorwärtssuchen 16, 47

W

WAV-Dateien 51
Wiedergabe 15, 46
Wiedergabe, ununterbrochen 37
Wiedergabegeschwindigkeit 19
Wiedergabepausefunktion 16
Wiederholte Wiedergabe 20, 47

Z

Zähleranzeige 34
Zurückspeichern
VOICE, Ordner 52

Sony online http://www.world.sony.com/

Sony Corporation Printed on recycled paper Printed in Japan